

Betriebsanleitung

--- Doppelwalzenmaschine

DWM-K 340, DWM-H 340, DWM-K 420

DWM-H 420, DWM-K 620, DWM-H 620



DWM-K 340

DWM-K 420



DWM-H 340



DWM-H 420



DWM-H 620



DWM-K 620

DWM-SERIE

Impressum

Produktidentifikation

Doppelwalzenmaschine Artikelnummer

DWM-K 340	7220340
DWM-H 340	7220345
DWM-K 420	7220420
DWM-H 420	7220425
DWM-K 620	7220620
DWM-H 620	7220625

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Fax: 0951 96555 - 55
E-Mail: info@cleancraft.de
Internet: www.cleancraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 09.01.2020
Version: 1.04
Sprache: deutsch
Autor: SN/KP

Copyright

Copyright © 2020 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer.
Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht.....	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung.....	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Verantwortung des Betreibers	4
2.3 Qualifikation des Personals	4
2.4 Persönliche Schutzausrüstung	5
2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
2.6 Sicherheitskennzeichnung an der Doppelwalzenmaschine	6
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	6
3.1 Fehlgebrauch.....	7
3.2 Restrisiken.....	7
4 Technische Daten.....	7
4.1 Tabelle.....	7
4.2 Lieferumfang.....	8
5 Typenschild	8
6 Transport, Verpackung, Lagerung.....	8
6.1 Transport	8
7 Automatischer Motorschutz.....	9
7.1 Verpackung.....	9
7.2 Lagerung.....	9
7.3 Elektrischer Anschluss.....	9
8 Gerätebeschreibung	10
8.1 Reinigungsmittelart	12
9 Montage.....	13
10 Betrieb	16
10.1 Inbetriebnahme.....	17
10.2 Gebrauchsanweisung für alle Modelle.....	17
10.3 Anweisungen für die Fussbodenreinigung.....	19
11 Reinigung von sehr schmutzigen Böden.....	19
12 Gebrauch des Modells DWM-H	20
12.1 Verwendung der ABS-Behälter für Reinigungs- lösungen	20
13 Empfehlungen für die Fussbodenreinigung	21
14 Das Gerät stoppen	23
15 Pflege, Wartung und Instandsetzung/Reparatur ...	23
15.1 Pflege durch Reinigung	24
15.2 Förderbänder	27
15.3 Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung des DWM-H Kits	27
15.4 Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	28
16 Störungen und Maßnahmen	29
17 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten... 	30
17.1 Außer Betrieb nehmen.....	30
17.2 Entsorgung von elektrischen Geräten	30
17.3 Entsorgung von Schmierstoffen.....	31
17.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen	31
18 Ersatzteile	31
18.1 Ersatzteilbestellung.....	31
18.2 Ersatzteilzeichnungen.....	32
19 Elektroschaltpläne	46
20 EU-Konformitätserklärung	50
21 Notizen	51

1 Einführung

Mit dem Kauf der Doppelwalzenmaschine von CLEAN-CRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung der Doppelwalzenmaschine.

Die Betriebsanleitung ist Bestandteil der Doppelwalzenmaschine. Sie ist stets am Einsatzort der Doppelwalzenmaschine aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich der Doppelwalzenmaschine.

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung der Doppelwalzenmaschine zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Für technische Auskünfte steht unser Kundenservice zur Verfügung.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.cleancraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



GEFAHR!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**WARNUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Verantwortung des Betreibers

Der Betreiber ist die Person, welche die Maschine zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung bzw. Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Produktverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Pflichten des Betreibers:

Wird die Maschine im gewerblichen Bereich eingesetzt, unterliegt der Betreiber der Maschine den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit. Deshalb müssen die Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung wie auch die für den Einsatzbereich der Maschine gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden. Dabei gilt insbesondere folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort der Maschine ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb der Maschine umsetzen.
- Der Betreiber muss die Maschine prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Personen, die mit der Maschine umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass die Maschine stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.

2.3 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.


WARNUNG!
Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Elektrofachkraft:

Die Elektrofachkraft ist aufgrund ihrer fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, Arbeiten an elektrischen Anlagen auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und zu vermeiden.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.4 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit der Doppelwalzenmaschine persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:


Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.


Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.


Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie die Doppelwalzenmaschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Die Doppelwalzenmaschine darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit der Doppelwalzenmaschine vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten dürfen das Gerät nicht benutzen.
- Verwenden Sie die Doppelwalzenmaschine nur in Übereinstimmung mit dieser Anleitung. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz vorgesehen.

- Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung, dass an der Doppelwalzenmaschine keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Halten Sie während des Betriebs das Gerät gut fest.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen oder Schnee aus.
- Achten Sie drauf, dass die Bürsten während des Betriebs nicht blockieren. Ein längeres Blockieren der Bürsten kann das Gerät beschädigen.
- Tauschen Sie defekte Teile sofort aus. Verwenden Sie dazu nur Original - Ersatzteile.
- Nehmen Sie keine Veränderungen, An oder Umbauten an der Doppelwalzenmaschine vor.
- Falls am Gerät Schäden auftreten, benutzen Sie das Gerät nicht mehr und lassen es durch einen Fachmann instand setzen oder wenden Sie sich an unsere Kundenbetreuung.
- Zerlegen Sie das Gerät nicht und unternehmen Sie keine eigenen Reparaturversuche.

**ACHTUNG!**

Keine heißen Gegenstände wie z.B Asche oder Zigaretten mit der Doppelwalzenmaschine aufkehren. Es besteht Brandgefahr!

**ACHTUNG!**

Die Doppelwalzenmaschine nicht bei Nässe benutzen!

2.6 Sicherheitskennzeichnung an der Doppelwalzenmaschine

An der Doppelwalzenmaschine sind Sicherheitshinweise angebracht (Abb.1), die beachtet und befolgt werden müssen.



1

2

3

Abb. 1: Sicherheitshinweise: 1 Gebotszeichen: allgemeines Gebotszeichen, Betriebsanleitung lesen, Netzstecker ziehen, Handschuhe, Stiefel | 2 Allgemeines Warnzeichen | 3 Warnung vor elektrischer Spannung

Beschädigte oder fehlende Sicherheitssymbole an der Maschine können zu Fehlhandlungen mit Personen- und Sachschäden führen. Die an der Maschine angebrachten Sicherheitssymbole dürfen nicht entfernt werden. Beschädigte Sicherheitssymbole sind umgehend zu ersetzen.

Ab dem Zeitpunkt, an dem die Schilder nicht auf den ersten Blick sofort erkenntlich und begreifbar sind, ist die Maschine bis zum Anbringen der neuen Schilder außer Betrieb zu nehmen.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist neben dem normalen Hausgebrauch für die Benutzung in öffentlichen Gebäuden geeignet (Hotels, Schulen, Fabriken, Krankenhäuser, Geschäfte und Büros). Der Verwendungszweck dieses Gerätes ist die Reinigung und Trocknung von Fußböden aus folgenden Materialien:

Keramik - Gummi- Terrakotta - Teppichböden - Klinker - Zement - Holz - Plastik - PVC - Epoxdharz- Backstein - Porphyr - Marmor - Granit - Reliefkeramik - Gumminoppenböden - grauem Sandstein -Linoleum - Porzellan - Glas - künstlerischem Mosaik - Teppich - Quarz - Kies - Steinzeug.

Jede andere Verwendung gilt als nicht sachgemäß.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung.

Bei konstruktiven und technischen Änderungen an der Doppelwalzenmaschine übernimmt die Firma Stürmer Maschinen GmbH keine Haftung.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen.

**ACHTUNG!**

Jede Veränderung des Geräts ist verboten. Die Änderung kann neben dem Verfall der Garantie Brände und Verletzungen, auch tödliche Gefahren, für den Benutzer zur Folge haben. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die als eine Folge der Nichtbeachtung dieser Anleitungen oder bei einem Missbrauch des Geräts Schäden an Gegenständen oder Personen verursachen.

3.1 Fehlgebrauch



ACHTUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch der Doppelwalzenmaschine kann zu gefährlichen Situationen bzw. zur Beschädigung am Gerät führen.

- Niemals glühende, entzündbare, explosive oder giftige Substanzen aufsaugen.
- Kein nassen Blätter oder ähnliches aufkehren.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Doppelwalzenmaschine vorschriftsmäßig verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Es besteht Verletzungsgefahr für die oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- Es besteht Verletzungsgefahr durch erhitzte Teile.

Vor jeglichem Eingriff an dem Gerät warten, bis alle in Bewegung stehenden Vorrichtungen zum vollständigen Stillstand gekommen sind und/oder bis alle erhitzten Teile vollständig abgekühlt sind.

4 Technische Daten

4.1 Tabelle

Modell	DWM-K 340	DWM-H 340	DWM-K 420	DWM-H 420	DWM-K 620	DWM-H 620
Arbeitskapazität [m²/h]	180	180	350	350	550	550
Abmessungen und Gewichte						
Länge [mm]	430	430	430	430	430	430
Breite/Tiefe [mm]	340	340	420	420	620	620
Höhe [mm]	1100	1100	1100	1100	1100	1100
Gewicht [kg]	27,5	30	27,5	30	37,5	
Bürsten						
Bürstendurchmesser [mm]	102	102	102	102	102	102
Breite [mm]	280	280	350	350	550	550
Druck [g/cm²]	190	190	190	195	160	
Drehzahl [min⁻¹]	650-750	650-750	650-750	650-750	650-750	650-750
Elektrischer Anschluss						
Anschlussspannung	230	230	230	230	230	
Phase(n)	1	1	1	1	1	
Stromart	AC	AC	AC	AC	AC	
Netzfrequenz	50	50	50	50	50	
Experteninfos						
Leistung Vakuumpumpe [W]	1000	1000	1000	1000	1000	
Breite Dampfstrahl [mm]		250		330		
Tank (s)						
Frischwasser [l]	4,2	2,1	5,4	2,7	9,5	
Schmutzwasser [l]	2,8	2,8	3,5	3,5	5,5	

Geräuschpegel

Das Gerät wurde so geplant und gebaut, dass der während des normalen Betriebs produzierte Geräuschpegel auf ein Minimum reduziert wird.

Der von den verschiedenen Bestandteilen der Maschine erzeugte und bewertete Schalldruckpegel liegt bei <64 db (A) und wurde am Ohr des Bedieners in Arbeitsstellung während des normalen Arbeitszyklus gemessen, gemäß den festgelegten Kriterien der geltenden Normen.

Der Schalldruckpegel kann sich je nach Arbeitsumfeld deutlich unterscheiden.



GEHÖRSCHUTZ TRAGEN!

Im Falle einer beständigen Lärmbelastung des laufenden Gerätes, einen geeigneten Gehörschutz tragen.

Schwingungspegel

Das Gerät wurde so geplant und gebaut, dass der während des normalen Betriebs produzierte Schwingungspegel auf ein Minimum reduziert wird.

Der von den verschiedenen Bestandteilen der Maschine erzeugte und bewertete, auf den ganzen Körper übertragene Schwingungspegel liegt bei 0,95 m/s².

DAMPF-KIT

Dieser originale und exklusive Kit ermöglicht es der Fußbodenreinigungsmaschine Cleancraft des Modells K, jegliche Art von Fußböden dank eines leistungsfähigen DAMPFSTRAHLES zu reinigen und zu sterilisieren. Der Dampfstrahl wird bei hoher Temperatur direkt auf dem Boden gerichtet und vereinfacht die Entfernung von durchhaltendem Schmutz.

4.2 Lieferumfang

- Doppelwalzenmaschine
- Zwei Universalbürsten, grau
- Betriebsanleitung

5 Typenschild

Doppelwalzenmaschine Floor and carpet cleaner			CE
Typ Type	DWM-K 340	Serien-Nr. Serial no.	
Artikel-Nr. Item no.	7220340	Baujahr Year of manufacture	
Betriebsspannung operating voltage	230 V	Schalldruckpegel Sound pressure level	<64 dB(A)
Leistung power	1000 kW	Vibrationwert Vibration level	0,95 m/s²
Arbeitsbreite Working width	280 mm	Gewicht Weight	27,5 kg
cleancraft® www.cleancraft.de		Stürmer Maschinen GmbH Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, 96103 Hallstadt Deutschland / Germany	

Abb. 2: Typenschild DWM-K 340

6 Transport, Verpackung, Lagerung

6.1 Transport

Überprüfen Sie die Doppelwalzenmaschine nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden. Sollten Sie Schäden bzw. fehlendes Zubehör an der Doppelwalzenmaschine entdecken, melden Sie diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler.

Die Maschine ist für einen einwandfreien Transport mit vier leicht gleitenden Rollen ausgestattet, die sie automatisch anheben.

Um die Maschine zu transportieren, wie folgt vorgehen:

Schritt 1: Den Handgriff in die vertikale Stellung (Ruhestellung) bringen.

Schritt 2: Den Regler (Abb. 3) auf die Position RT (REST TRASLATION) stellen.

Schritt 3: Den Handgriff von einer der beiden Seiten nach unten stellen und dabei die Maschine in die gewünschte Richtung schieben.

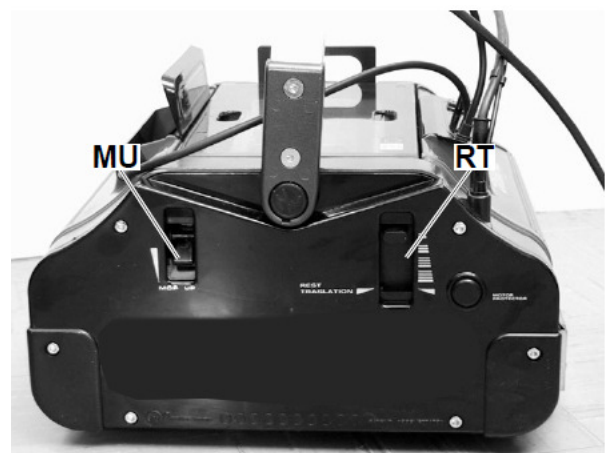


Abb. 3: Zusatzgestell für den Transport

Zusatzgestell für den Transport

Das Zusatzgestell für den Transport (Abb. 4) ist eine Option zum Auf- und Absteigen von Treppen und für einen schnellen Transport der Cleancraft Doppelwalzenmaschine von einem Raum zum anderen oder auf ungleichmäßigen Fußböden.



Abb. 4: Zusatzgestell für den Transport

7 Automatischer Motorschutz

Der „Motor Protector“ (Motorschuttschalter) ist eine Sicherheitsvorrichtung, die das Gerät in den Stillstand versetzt, sobald Zustände auftreten, die eine Überlastung des Motors zur Folge haben können (z.B.: in den Bürsten verfangene Fremdkörper, die die Drehung behindern können, unzureichende Stromversorgung, Überhitzung, usw.).



ACHTUNG!

Vor dem Entfernen evtl. Fremdkörper in den Bürsten den Stecker des Gerätes aus der Steckdose ziehen.

Nach Überprüfung und einer eventuellen Behebung der Ursache, die die Überbelastung des Motors verursacht hat, 60 Sekunden abwarten und die Taste „Motor Protector“ (MP) drücken, um den Betrieb des Gerätes wiederherzustellen.

7.1 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel der Doppelwalzenmaschine sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton geben Sie zerkleinert zur Altpapiersammlung.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe geben Sie an einer Wertstoffsammelstelle ab oder an das für Sie zuständige Entsorgungsunternehmen.



WARNUNG!

Lebensgefahr!

Die Verpackungselemente können mögliche Gefahren darstellen (z.B. Plastiktüten):

- Verpackungsmaterial für Kinder und Personen, die sich ihrer Handlung nicht bewusst sind, oder Tiere unzugänglich aufbewahren.

7.2 Lagerung

Lagern Sie die Doppelwalzenmaschine in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung. Stellen Sie sicher, dass das Gerät in Ruhestellung nicht auf den Bürsten aufsitzt, sondern von den vier Rollen gestützt wird, die automatisch heraustreten, wenn der Regler auf „RT“ (Abb.3) gestellt wurde. Andernfalls könnte das Gewicht des Gerätes eine Verformung der Bürsten verursachen.

7.3 Elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

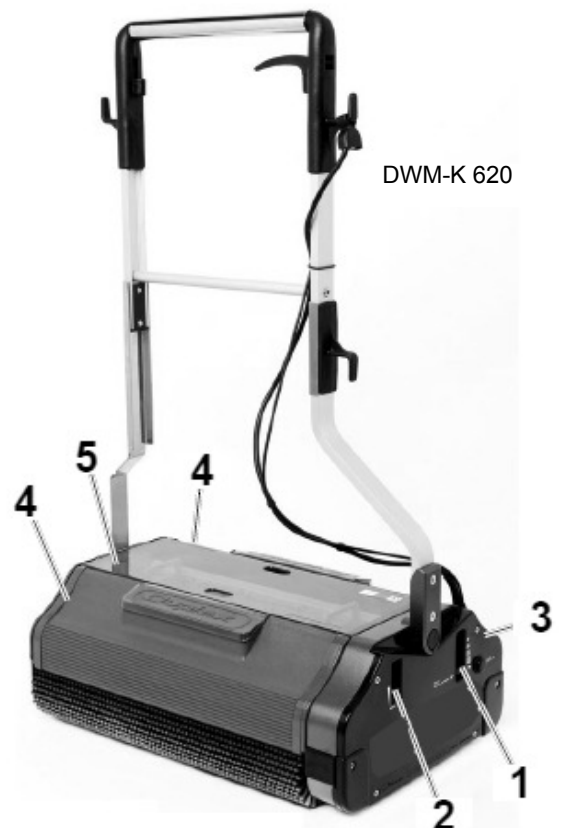
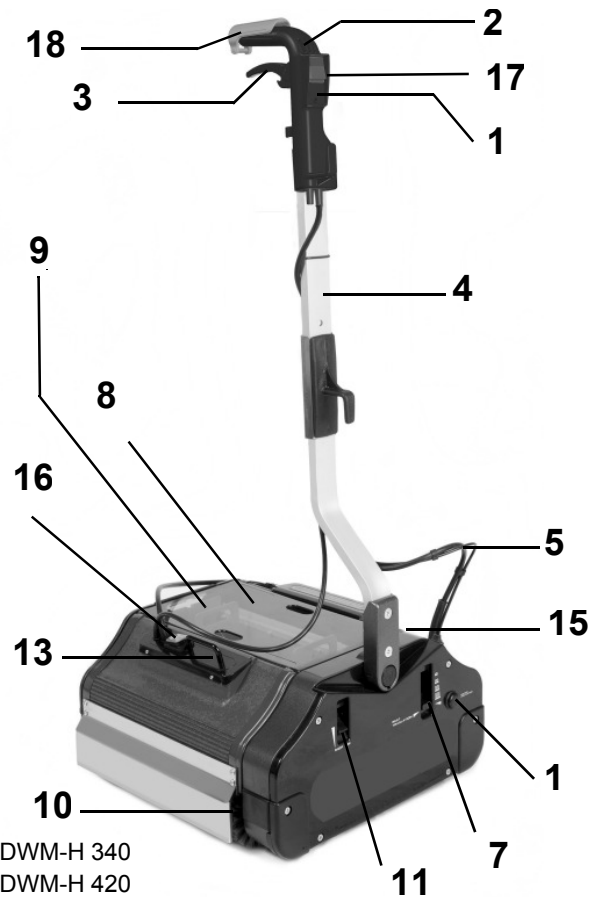
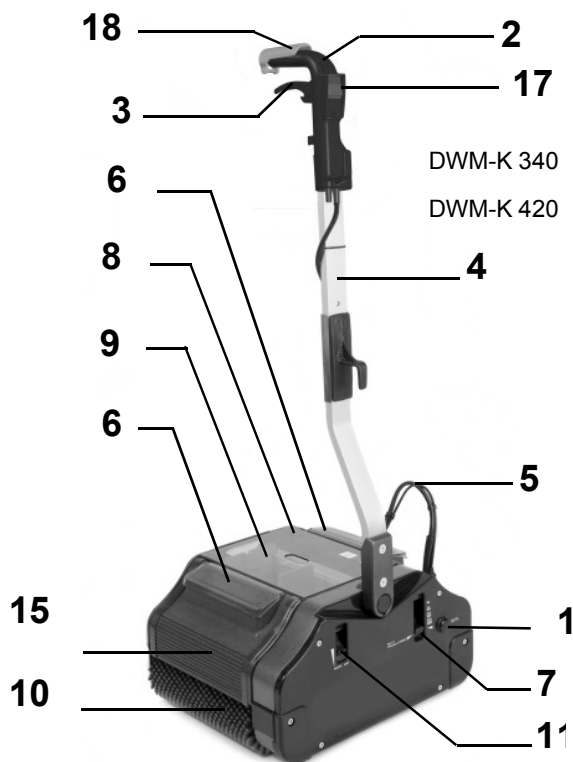
Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

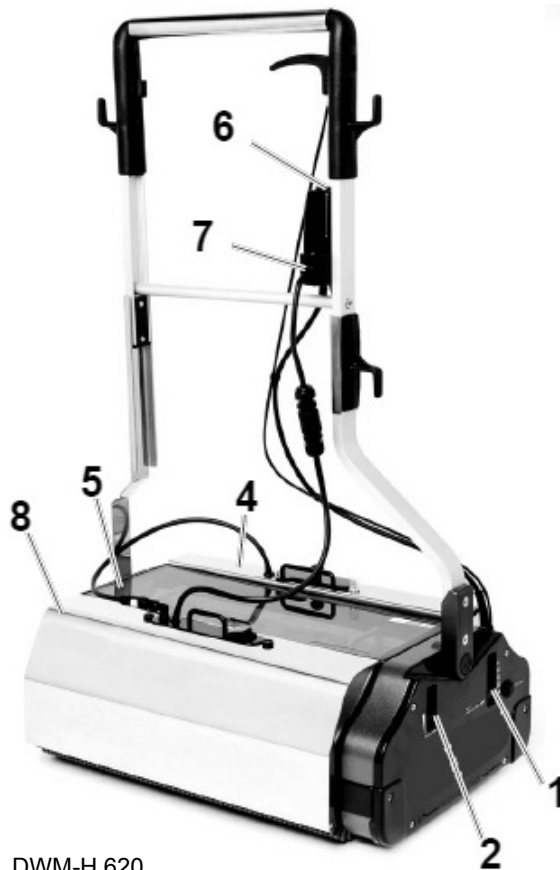
Stromkabel mit Stecker

- Das Stromkabel regelmäßig auf eventuelle Schäden, wie Risse oder Überalterung, überprüfen.
- Sollte das Kabel beschädigt sein, muss es vor der erneuten Verwendung des Gerätes ausgetauscht werden.
- Denselben vom Hersteller benutzten Kabeltyp, der mit dem europäischen ENEC-Qualitätszeichen zugelassen ist, verwenden.
- Der Kabelaustausch muss von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

- Die Berührung des Stromkabels mit den Bürsten vermeiden.
- Wenn sich das Stromkabel in den Bürsten verfangen sollte, niemals versuchen, dieses bei laufendem Gerät herauszuziehen. Den Handgriff in vertikale Stellung bringen, um die Maschine unverzüglich auszuschalten.
- Das Gerät nicht verwenden, wenn das Stromkabel oder der Stecker beschädigt sind, oder wenn das Gerät auf den Boden gefallen ist oder in irgendeiner Weise beschädigt wurde.
- Das Gerät, das Stromkabel oder den Stecker nicht in Wasser oder jede andere Flüssigkeit tauchen.
- Nicht am Kabel ziehen, um den Stecker aus der Steckdose zu entfernen.

8 Gerätebeschreibung





DWM-H 620

Abb. 5: Gerätebeschreibungen

- 1 Motorschutzschalter
- 2 Haltegriff
- 3 Hebel für die Reinigungslösung
- 4 Griff
- 5 Stromkabel
- 6 ABS-Behälter für die Reinigungsmittel
- 7 Druckregler Bürsten
- 8 Deckel
- 9 Aufnahmebehälter
- 10 Bürsten
- 11 Mop UP/Down
- 12 Räder für den Transport (Innenliegend)
- 13 Dampferzeuger
- 14 Pumpenschalter
- 15 Motor (Innenliegend)
- 16 Schalter Dampferzeuger
- 17 Hauptschalter
- 18 Sicherheitsgriff (Start & Stop)
- 19 ABS - Wasserbehälter mit Filter
- 20 INOX-Wasserbehälter mit Filter

DWM-H Modell

Reinigt, saugt, trocknet und jegliche Art von Fußböden dank des Einsatzes eines leistungsfähigen Dampfstrahles.

Der Dampfstrahl wird bei hoher Temperatur direkt auf dem Boden gerichtet und vereinfacht die Entfernung von durchhaltendem Schmutz.

Insbesondere der nahe Abstand zwischen dem Dampfstrahl und dem Boden ermöglicht die Entfernung von fettigem und widerstandsfähigem Schmutz von harten Glatt- und Gerillten Böden.

Die Reinigungswirkung mit Dampfsystem hat auf textilen Bodenbelägen (TEPPICHBÖDEN, TEPPICHE, usw.) höchste Wirkung, da das Gewebe nicht durchnässt wird und die Fasern außerdem unglaublich stark aufgefrischt werden.

Die Maschine wird auch mit ZWEI STANDARDBEHÄLTERN ausgerüstet, so dass sie auf herkömmliche Weise mit WASSER UND REINIGUNGSMITTEL eingesetzt werden kann. Bei den Modellen DWM-H wird ein Behälter für die Wasserlagerung und -abgabe und der andere für die Dampferzeugung verwendet.

Dank des zweiseitig ausrichtbaren Handgriffs ermöglicht das Gerät dem Bediener, in beiden Richtungen zu arbeiten und die vollständige Reinigung von Fuß- und Teppichböden vorzunehmen.

Die Cleancraft DWM-Serie ist eine Maschine zur Reinigung von Fußböden, die mit einem neuartigen automatischen System zur Aufnahme des Schmutzwassers ausgestattet ist.

Ihre konstruktiven Merkmale bestehen in der dezentralisierten Anbringung der zylindrischen Bürsten und in der Rotierungsgeschwindigkeit, die ermöglichen:

Dezentrierung der Bürsten

So können die Ecken jeder Wand erreicht werden.

Zweiseitiger ausrichtbarer Griff

Für die Umkehrung der Vorschubrichtung.

Doppeltes Flüssigkeitsverteilungssystem

Befeuchtet die beiden Bürsten gleichzeitig.

Doppeltes Schmutzaufnahmesystem

Ist durch die gleichzeitige Aktivierung von zwei originalen Gummitransportbänder gegeben.

Ausgewogener und einfacher Verbrauch

Durch den totalen Ausgleich der Komponenten.

Doppeltes Reinigungssystem

Dank der synergetischen Aktion der zwei leistungsfähigen Bürsten gegeben, die sich mit einer Randgeschwindigkeit von 5 Metern pro Sekunde in entgegengesetzte Richtung drehen.

Doppeltes Verwendungssystem

Einweichen mit folgender Schmutzaufnahme oder Reinigung mit gleichzeitiger Schmutzaufnahme.

Grösserer Bürstendurchmesser

Ermöglicht eine hohe Arbeitseffizienz und die beste Reinigung in den Bodenfugen.

Bürsteneinsatzsystem

Eine originelle Lösung, die Vibrationen während des Betriebs verhindert.

Auswechseln der Bürsten

Einfaches Entfernen mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels.

Optionelle Bürsten

Für jede Art von Fußboden, zum Waschen, Polieren, für Teppichböden und zum Schmirgeln.

Zwei Reinigungsflüssigkeitsbehälter

Einfach entfernbar und leicht zu reinigen.

Aufnahmebehälter

Er ist in der Mitte des Geräts angeordnet und kann auf einfache Weise herausgenommen werden. Er ist mit zwei effizienten Schaberädern ausgestattet.

Vielseitigkeit der Verwendung

Ausgesprochen leicht und einfach zu bedienen; ermüdet den Benutzer in keiner Weise.

Vier Arbeitspositionen

Für die Reinigung von Fußböden aus Holz, Terrakotta, PVC, Keramik, Marmor, Stein u. a.

Technologische Vorteile

1. Entwickelt keine elektrostatischen Schläge.
2. Hermetisch dichter Motor.
3. Drehmechanismen auf versiegelten Lagern aus Edelstahl, keine Wartung erforderlich.
4. Stromleistung 110% höher als alle anderen Geräte.
5. hervorragende Effizienz dank dem originalen Schmutzentfernungssystem.

8.1 Reinigungsmittelart



GEFAHR!

Keine Reinigungsmittel für die Modelle DWM-H verwenden.

Die Verwendung von Reinigungsmitteln beschädigt die Maschine auf nicht wieder gut zu machende Weise.

Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die am Gerät auf die Verwendung von Reinigungsmitteln oder ungeeigneten Produkten zurückzuführen sind.

Das Gerät kann mit Reinigungsmitteln verwendet werden, die sich für diese Maschinenart eignen. Für den Gebrauch der Reinigungsmittel in Bezug auf die Verdünnung befolgen Sie bitte die Angaben des Herstellers.

Es ist verboten, ungeeignete Reinigungsmittel oder unsachgemäße chemische, aggressive und stark säurehaltige Produkte zu verwenden, wie:

- Natronlauge
- Säuren
- Verdünnungsmittel
- Lösungsmittel



GEFAHR!

Die Etiketten auf den Reinigungsmittelflaschen aufmerksam lesen. Die Reinigungsmittel können schädliche Auswirkungen auf die Umwelt und, im Fall von Inhalation, Verzehr oder Kontakt (Haut oder Schleimhäute) auch auf den menschlichen Organismus haben. Falls notwendig, die persönliche Schutzausrüstung (PSA) während des Gebrauchs der Reinigungsmittel verwenden.



HINWEIS!

Die statisch dissipativen Reinigungsmittel können die Bürsten und die Kunststoffteile des Gerätes beschädigen.

Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden am Gerät, an jeglichen Fußböden, einschließlich Teppichböden und Teppiche, ab, die auf die Verwendung von nicht geeigneten Reinigungsmitteln oder Produkten zurückzuführen sind.

9 Montage



HINWEIS!

Die Zuführbürsten und das Montagematerial befinden sich im Schmutzfangbehälter.

Falls einige Bestandteile fehlen oder beschädigt sind kontaktieren Sie den Kundendienst.

Die Anweisungen in diesem Kapitel zur Montage des Gerätes genau befolgen.

Montage der Doppelwalzenmaschine

Die Maschine wird in einer Kartonverpackung geliefert (1).

Aus Verpackungs- und Transportgründen wird das Gerät in demontiertem Zustand geliefert. Den Inhalt der Verpackung überprüfen und sichergehen, dass alle Gerätebestandteile vorhanden und in gutem Zustand sind.

Die Verpackung enthält:

- Maschine (2).
- Kniestück für Handgriff (3).
- Handgriff (4).
- Verbindungskappe (5).
- Bedienungsanleitung (6).
- Behälter (7).

Um die Doppelwalzenmaschine in Betrieb zu nehmen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Schritt 1: Entfernen Sie die Verpackung der Doppelwalzenmaschine und kontrollieren Sie, dass die Doppelwalzenmaschine keine Beschädigung aufweist.

Schritt 2: Überprüfen Sie, dass der Lieferumfang vollständig ist.



Abb. 6: Anlieferungszustand

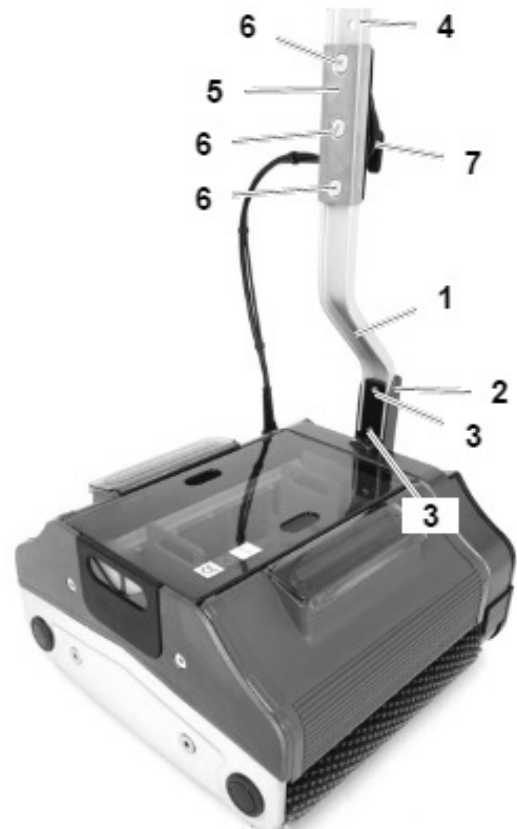
Montage des Handgriffs (DWM-K 340, DWM-H 340, DWM-K 420, DWM-H 420, DWM-K 620)

Schritt 1: Das Kniestück der Stange 1 in den Sitz der Gelenkhalterung 2 einsetzen.

Schritt 2: Die beiden Schrauben 3 mit dem zur Ausstattung gehörenden Schlüssel anschrauben und fest anziehen;

Schritt 3: Den Griff des Handgriffs 4 mittels der Verbindungskappe 5 montieren und dabei darauf achten, die Schrauben 6 nach innen und den Halterungsarm für das Kabel 7 nach unten zu richten.

Schritt 4: Die drei Schrauben 6 mit demselben zur Ausstattung gehörenden Schlüssel anziehen.



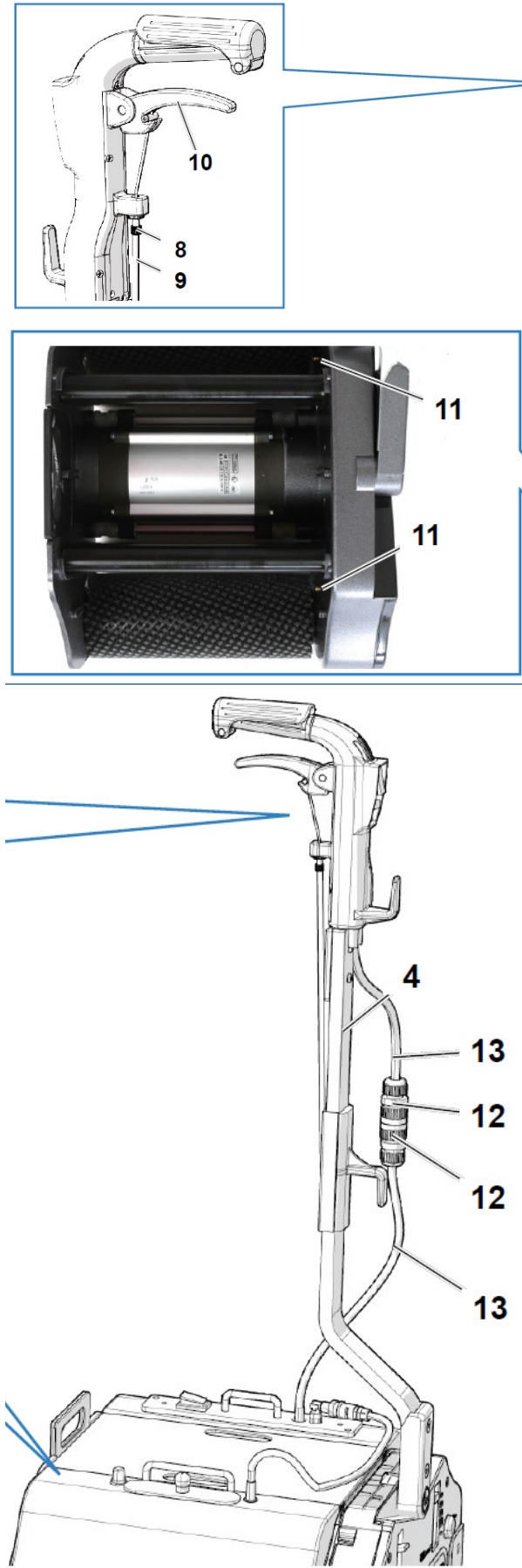


Abb. 7: Handgriff montieren

Die montierte Maschine muss der folgenden Abbildung entsprechen.



DWM-K 340

DWM-K 420



DWM-H 340

DWM-H 420



DWM-K 620



DWM-H 620

Abb. 8: Doppelwalzenmaschine in montierten Zustand

Schritt 5: Die unter dem Hebel (10) des Handgriffs befindliche Schraube 8 des Schlauchspanners 9 einstellen und gleichzeitig auf die Bewegung der Taster 11 achten, die den Ausfluss der Flüssigkeit aus den Behältern ermöglichen.

Schritt 6: Darauf achten, dass die Taster (11) mit der Seitenwand im Lot stehen, wenn der Hebel (10) nicht angezogen ist.



Tipps und Empfehlungen

Wenn die Taster heraustreten, können die Flüssigkeitsbehälter in ihren Sitz weder eingesetzt noch aus ihm herausgenommen werden. Durch Einwirken auf die Taster mit Hilfe eines Schraubenziehers kann ihre Position nach innen oder außen verstellt werden.

Für die Modelle der DWM-H

Schritt 7: Die beiden Steckverbinder (12) zusammenfügen, die auf dem Kabel 13 angebracht sind.
(nur bei den Modellen Cleancraft DWM-H).

Montage des Handgriffs (DWM-H 620)

Schritt 1: Das Kniestück 1 in den Halterungssitz 2 setzen.

Schritt 2: Die beiden Schrauben mit dem zur Ausstattung gehörenden Schlüssel anschrauben und fest anziehen.

Schritt 3: Das zweite Kniestück 7 mit den Befestigungsschrauben 8 und 9 montieren.

Schritt 4: Den vormontierten Griff 4 mit dem Verbindungseinsatz 10 und den Schrauben 11 montieren.

Schritt 5: Den vormontierten Griff 4 mittels der Verbindungskappe 5 und der Verbindungsvorrichtung 16 mit den drei nach innen gerichteten Schrauben 6 von der entgegengesetzten Seite aus verbinden und mit dem mitgelieferten Schlüssel fest anziehen.

Schritt 6: Die unter dem Hebel 14 des Knaufs befindliche Schraube 12 des Schlauchspanners 13 einstellen.

Schritt 7: Hierbei ist auf die Bewegung der Taster 15 zu achten, die den Ausfluss der Flüssigkeit aus den Behältern ermöglichen;

Schritt 8: Darauf achten, dass die Taster 15 mit der Seitenwand im Lot stehen, wenn der Hebel 14 nicht angezogen ist.

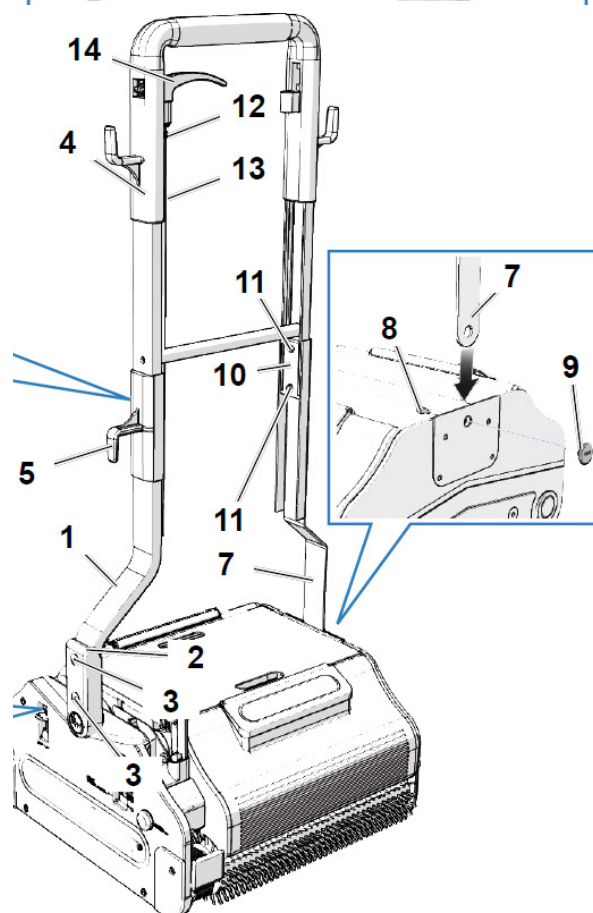
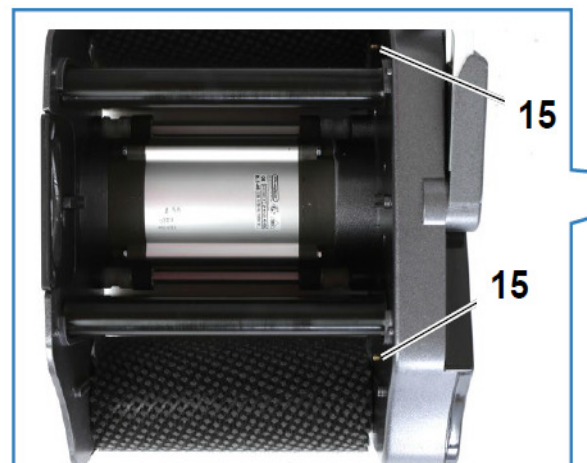
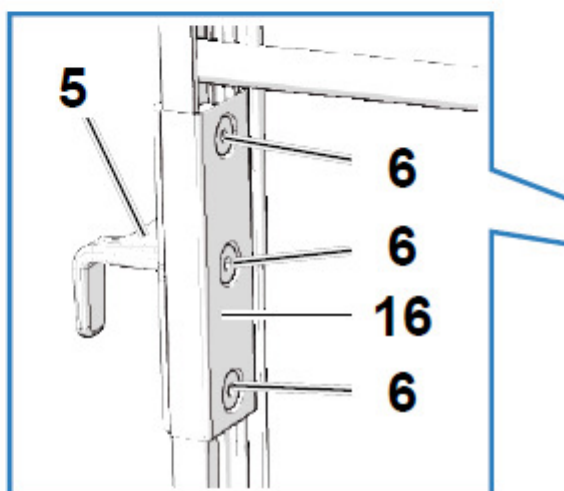


Abb. 9: Montage des Griffs (DWM-H 620)

Betrieb des Steam-Kits

Dieser Kit (Modelle DWM- H) ist mit einer Vorrichtung zur Selbstkontrolle ausgestattet, welche in jedem Moment und/oder unter allen Arbeitsbedingungen die Dampfabgabe blockiert und somit mögliche Schäden und Unfälle an Personen oder Gegenständen verhindert. Das Dampferzeugungssystem funktioniert ununterbrochen, ohne unter Druck stehenden Kessel.

Ein Filter mit besonderem Harz im Behälter macht das Wasser weicher und verringert Verkalkungen.

Für die Erzeugung von Dampf nur reines Wasser in den Behälter füllen.

Auffüllen der Reinigungsflüssigkeit

Bei dem Modell Cleancraft DWM-K ist die Waschlösung in zwei Behältern enthalten, die auf das gleiche Niveau aufgefüllt werden müssen, um die Maschine auszubalancieren. Bei den Modellen Cleancraft DWM-H ist das Reinigungswasser nur in einem Behälter enthalten, während der andere Behälter den Dampferzeugungskessel enthält.

Außerdem ist das Modell DWM-H 620 mit einem Wasserstandsanzeiger (1) ausgestattet, der die Kontrolle des restlichen Wassers im Behälter vereinfacht.

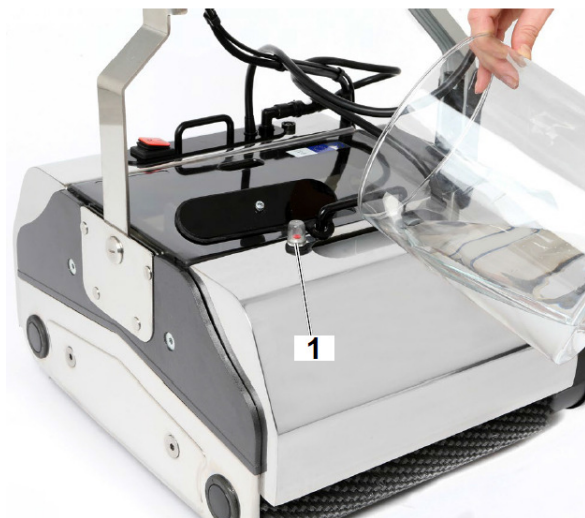


Abb. 10: Auffüllen der Reinigungsflüssigkeit

Die Behälter können leicht herausgenommen werden und unter einem Wasserhahn mit fließendem Wasser nachgefüllt werden. Andernfalls ist es möglich, die Lösung oder das Wasser direkt in den Behälter zu gießen.



ACHTUNG!

Der Hersteller lehnt jede Haftung für Schäden am Gerät, an den Fußböden jeder Art, einschließlich Teppichboden und Teppiche, ab, die auf die Verwendung von nicht geeigneten Reinigungsmitteln oder Produkten zurückzuführen sind.



ACHTUNG!

Für das Modell DWM-H dürfen keine Reinigungsmittel benutzt werden.

Die Verwendung von Reinigungsmitteln beschädigt die Maschine auf nicht wieder gut zu machende Weise.

Für Schäden, die an der Maschine durch die Verwendung von irgendwelchen, nicht konformen Reinigungsmitteln oder Produkten entstanden sind, übernimmt der Hersteller keine Haftung.



ACHTUNG!

Den Behälter A nur mit Wasser auffüllen.

10 Betrieb



ACHTUNG!

Leeren Sie regelmäßig den Schmutzfangbehälter um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.



VORSICHT!

Das Gerät nicht bei Nässe benutzen!



VORSICHT!

Das Gerät ist nicht für die Verwendung durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch Personen, die nicht über die erforderliche Erfahrung und Kenntnis verfügen, bestimmt, es sei denn, diese stehen unter Aufsicht eines Verantwortlichen für ihre Sicherheit und erhalten die nötigen Anweisungen für die Verwendung des Gerätes.

Kinder beaufsichtigen und dafür sorgen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.



VORSICHT!

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät in Ruhestellung nicht auf den Bürsten aufsitzt, sondern von den vier Rollen gestützt wird, die automatisch heraustreten, wenn der Regler auf "RT" gestellt wurde. Andernfalls könnte das Gewicht des Gerätes eine Verformung der Bürsten verursachen.
- Kein Wasser oder keine Flüssigkeiten direkt auf das Gerät gießen.
- Das Gerät wurde ausschließlich zur Reinigung von Fußböden entwickelt; jede abweichende Verwendung ist als unsachgemäß anzusehen.

10.1 Inbetriebnahme

Schritt 1: Vergewissern Sie sich, dass sich der Handgriff in Ruhestellung (perfekt vertikal) und der Regler in der Position "Transport" (REST TRASLATION) befinden.

Schritt 2: Den Stecker des Verbindungskabels in eine notwendigerweise geerdete Steckdose stecken.

Schritt 3: Den Regler in eine der vier vorgewählten Positionen bringen, je nachdem welche Reinigung, man erzielen will.

(M U = M o p - U p : E i n g a b e Schmutzaufsammlung)

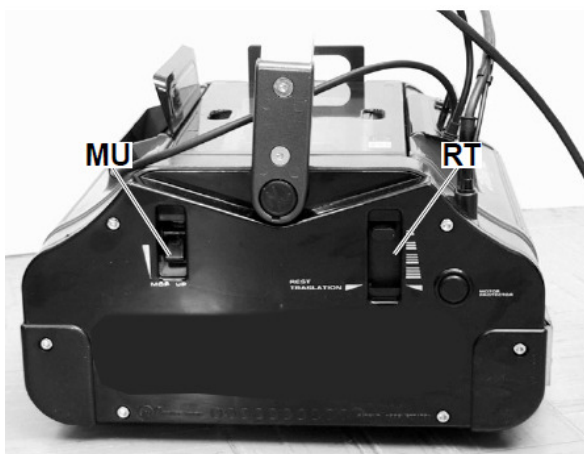


Abb. 11: MU-Schalter und RT-Anzeige

Bedeutung der RT-Anzeige

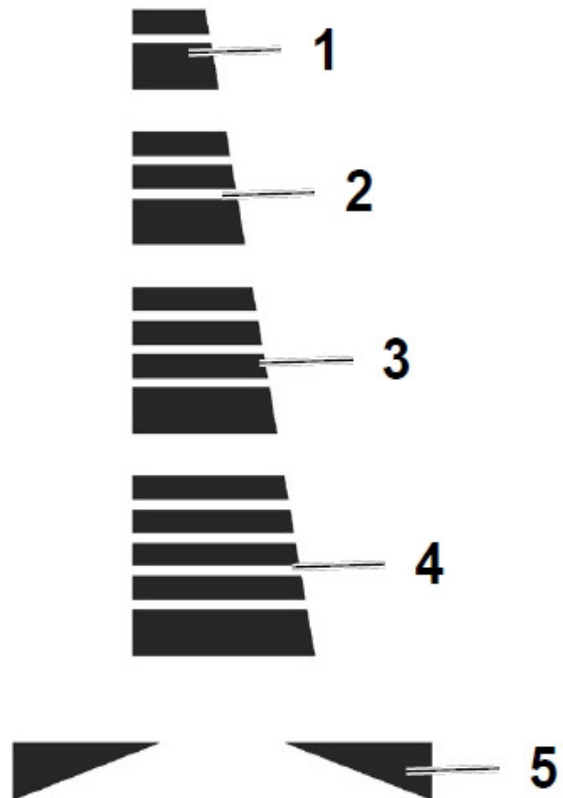


Abb. 12: RT-Anzeige

- 1: Energische Reinigung für sehr verschmutzte Fußböden.
- 2: Schonende Reinigung für Fußböden jeder Art.
- 3: Normale Reinigung und für Holzfußböden.
- 4: Langhaarteppichboden.
- 5: Position für den Transport/ schaltet die Maschine aus (REST TRASLATION)



ACHTUNG!

Zur Reinigung des Teppichbodens ist es ratsam, die gelben Bürsten für die spezifische Reinigung von Fußböden und Teppichböden zu benutzen.

10.2 Gebrauchsanweisung für alle Modelle

Schritt 1: Hauptschalter auf dem Griff drücken.

Schritt 2: Haltegriff in die Hand nehmen und den Sicherheitshebel drücken. Den Griff langsam auf einer der Seiten senken. Die Maschine setzt sich in Bewegung und die sich drehenden Bürsten beginnen auf den Fußboden einzuwirken.

Schritt 3: Das Gerät langsam vorwärts bewegen und dabei mit der eingeschalteten Aufnahmevorrichtung MU (MOP UP) der Reinigungsbahn folgen.

Schritt 4: Wenn das Gerät nach vorne bewegt wird, den Hebel unter dem Haltegriff kurzzeitig betätigen, um die Reinigungsflüssigkeit auszugeben. Dabei aufpassen, dass der Fußboden nicht überschwemmt wird.

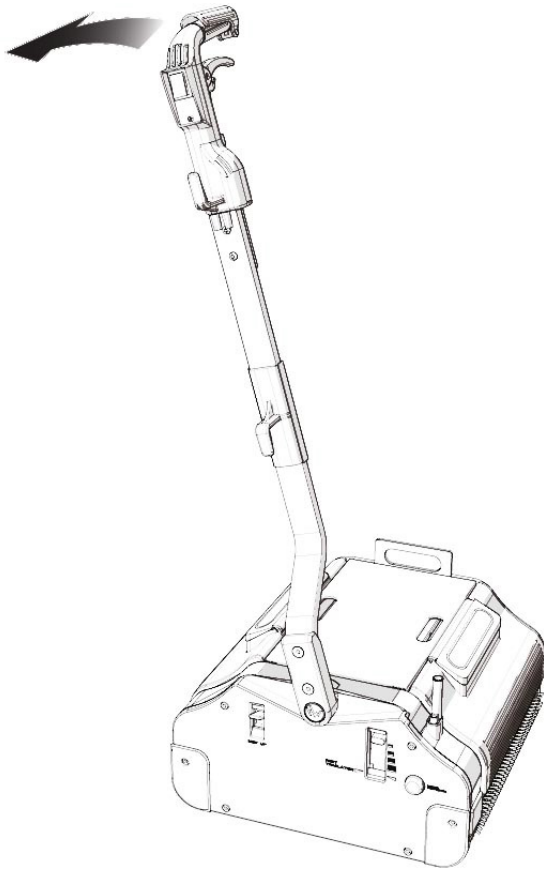


Abb. 13: Bedienung des Handgriffs

Das Schmutzwasser fließt augenblicklich in den Aufnahmebehälter, der zum Entleeren herausgenommen werden muss.



Abb. 14: Aufnahmebehälter für das Schmutzwasser



ACHTUNG!

Die Entsorgung des Schmutzwassers hat in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zu erfolgen.

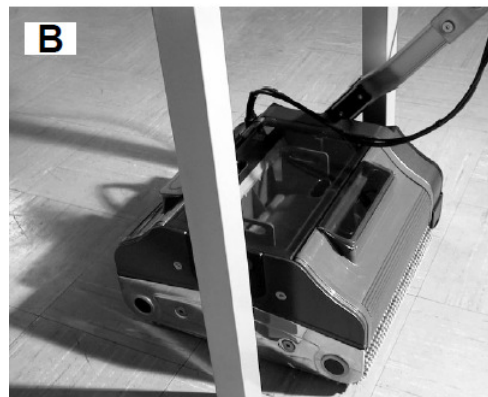
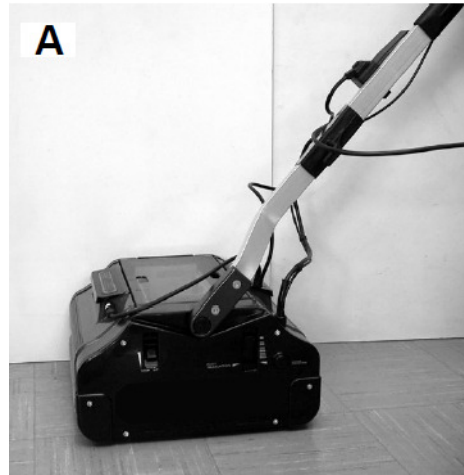


Abb. 15: Reinigungspositionen

Die Abbildungen A, B und C zeigen, wie die Fußbodenreinigungsmaschinen Cleancraft DWM-H und DWM-K bis an die äußersten Enden der Wände, Sockel oder Möbel arbeiten und dass sie auch in kleine Räume hineinkommen. Die Umstellung des Handgriffs von rechts nach links oder umgekehrt ermöglicht den Geräten in beiden Richtungen zu arbeiten und die äußersten Enden aller Räumlichkeiten zu erreichen.

10.3 Anweisungen für die Fussbodenreinigung

Phase 1

Schritt 1: Von der Startposition aus etwas nach vorn in Richtung Ecke rücken, wie in der Abbildung dargestellt.

Schritt 2: Nach Erreichen der Ecke das Gerät rückwärts laufen lassen und dabei die Bahn bis zur Startposition weiterhin reinigen.

Schritt 3: Von der Startposition aus das Gerät auf die zweite zu reinigende Bahn versetzen, wobei noch etwas auf die zuvor gereinigte Bahn übergegangen werden muss.

Schritt 4: Diesen Vorgang bis zur kompletten Reinigung der Phase 1 wiederholen.

Schritt 5: Den äußersten Rand der gegenüberliegenden Seite durch Umkehrung des Gerätes reinigen.

Phase 2

Schritt 6: Die Arbeitsrichtung des Geräts durch Betätigen des Griffs umkehren.

Schritt 7: Den für die Phase 1 beschriebenen Vorgang wiederholen.

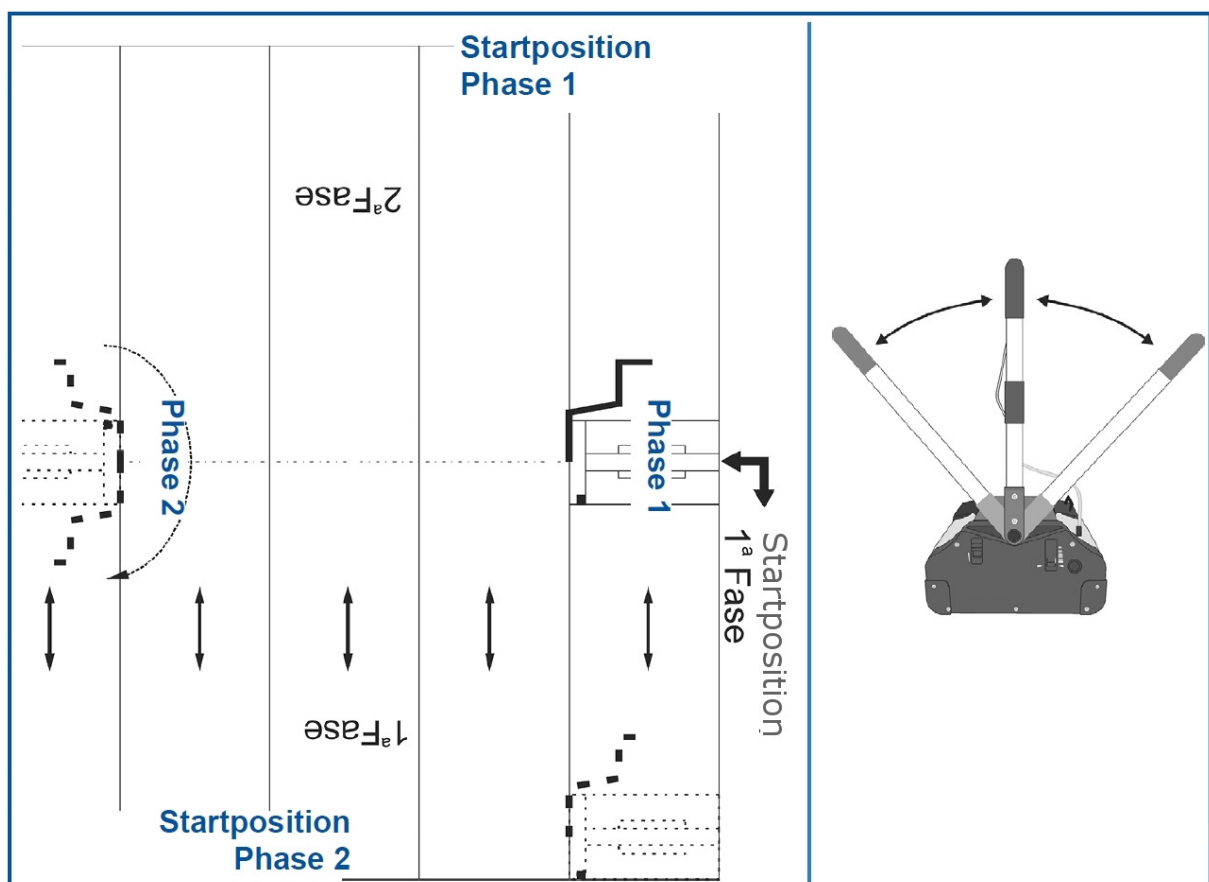


Abb. 16: Anweisungen für die Fussbodenreinigung

11 Reinigung von sehr schmutzigen Böden

Müssen seit langer Zeit verschmutzte Böden gründlich gereinigt werden, wird es empfohlen, die Aufnahme des Schmutzwassers zu meiden. Unter diesen Bedingungen trägt die auf dem Boden verbleibende Flüssigkeit zu einem stärkeren Aufweichen bei und der Schmutz wird unter der energischen Einwirkung der Bürsten und des Dampfes gelöst.

Schritt 1: Die Maschine anhalten (wenn Sie im Betrieb ist);

Schritt 2: Den Hebel MOP-UP nach oben stellen.

Dann den Hebel MOP-UP nach unten stellen, um das automatische Aufnahmesystem für das Schmutzwasser wieder in Funktion zu setzen.



HINWEIS!

Es wird von einer Verwendung dieses Verfahrens auf Teppichböden oder Teppichen abgeraten.

12 Gebrauch des Modells DWM-H

Schritt 1: Drücken Sie nacheinander:

- A Hauptschalter 1.
- B Schalter Dampferzeuger 2.
- C Nach einigen Minuten den Pumpenschalter 3;
Das Gerät beginnt kontinuierlich Dampf auszustößen.



Abb. 17: Hauptschalter am Kessel 2

Schritt 2: Griff langsam senken und dabei gleichzeitig den Sicherheitshebel 4 drücken. Das Gerät vorwärts bewegen und dabei der Reinigungsbahn folgen.

Schritt 3: Wenn das Gerät nach vorne bewegt wird, den Hebel für die Wasserabgabe unter dem Haltegriff 5 jedesmal dann kurz betätigen, wenn eine größere Menge Wasser benötigt wird, wobei darauf zu achten ist, den Fußboden nicht zu überschwemmen.

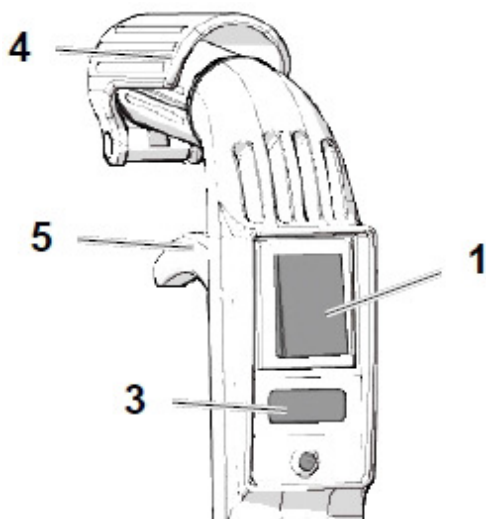


Abb. 18: Handgriff mit Dampfschalter

Das Schmutzwasser fließt augenblicklich in den Aufnahmebehälter, der zum Entleeren herausgenommen werden muss (Abb.14).



ACHTUNG!

Der Behälter mit Wasser für die Dampfabgabe darf niemals leer sein. Das Modell DWM-H 620 ist mit einem Wasserstandsanzeiger ausgestattet.



ACHTUNG!

Die Entsorgung des Schmutzwassers hat in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zu erfolgen.



HINWEIS!

Modelle DWM-H: Wasserbehälter nicht mit Reinigungsprodukten füllen. Die Verwendung von Reinigungsmitteln beschädigt die Maschine auf nicht wieder gut zu machende Weise. Der Hersteller ist nicht verantwortlich für Schäden, die am Gerät auf die Verwendung von Reinigungsmitteln oder ungeeigneten Produkten zurückzuführen sind.

12.1 Verwendung der ABS-Behälter für Reinigungslösungen

Modelle der DWM-H Serie

Diese Modelle sind mit einem Paar ABS-Behälter für Reinigungslösungen 6 für die Fußbodenreinigung mit Wasser und Reinigungslösung ausgestattet.



ELEKTRISCHE GEFÄHRDUNG!

Das Gerät vom Stromnetz trennen, bevor mit den Handlungen fortgefahren wird.

Für die Installation der Behälter 6:

Schritt 1: Wasserversorgungsschlauch 7 abtrennen.

Schritt 2: Die beiden Steckverbinder 8 trennen, die auf dem Kabel 9 angebracht sind.

Schritt 3: Wasserbehälter mit Filter 10 und den Dampferzeugungsbehälter 11 abziehen.

Schritt 4: ABS-Behälter für die Reinigungslösung 6 einfügen;

Schritt 5: Maschine wie üblich benutzen.

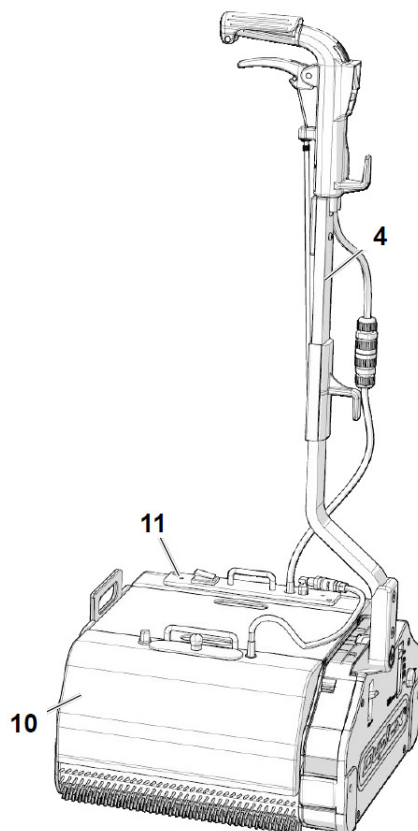
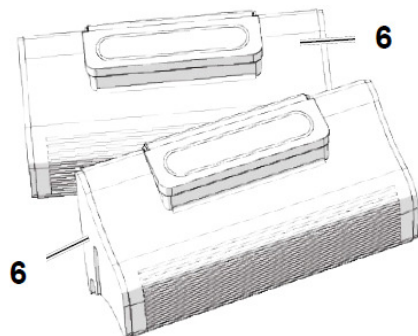
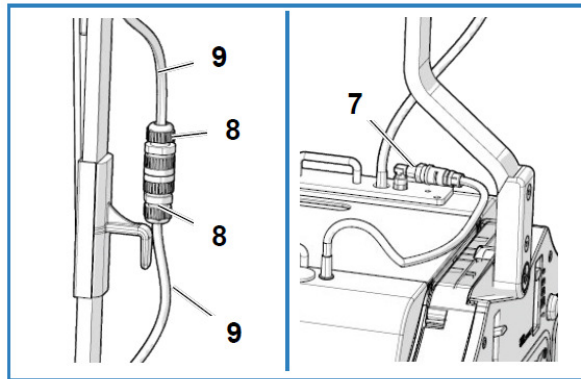


Abb. 19: ABS-Behälter

13 Empfehlungen für die Fußbodenreinigung

Die originalen Cleancraft-Bürsten werden mit speziellen elektronischen Apparaturen einzeln kontrolliert und ausbalanciert und gewährleisten, dass keine Vibrationen auftreten, die schädliche mechanische Beeinträchtigungen an den Maschinen und auf den Fußböden verursachen könnten.

Die arbeitstechnischen Merkmale der verschiedenen Bürsten werden durch ihre Farbe gekennzeichnet:

Farbe	Verwendung
Hellgrau	Universal-Bürsten für leichten Schmutz für alle Fußbodenarten (mitgeliefert)
Schwarz (Durchschnittshärte)	Universal-Bürsten für starken Schmutz und für weniger empfindliche Fußböden.
Schwarz (hart)	Zum Abkratzen von starkem Schmutz. Für diesen Einsatz genügt es, nur eine „harte“ Bürste zusammen mit der anderen „weichen“ schwarzen Bürste auf die Maschine zu montieren.
Gelb	Für die Reinigung von Teppichböden, Teppichen, Parkett und besonders empfindlichen Fußböden.
Braun	Bürsten zum Polieren von glatten Oberflächen.
Scotch-brite (kompakt)	Nur um gewachste und gut geschliffene Böden fein und glänzend zu polieren.

Farbe	Verwendung
Dunkelgrau (Tynex)	Sehr stark scheuernd, um Lack, Kalk, Zementkrusten und verschiedene, auch trockene Produkte auf Industrie- und widerstandsfähigen Fußböden zu entfernen: Steinzeug, Porphy, Klinker, Terrakotta usw. (Diese Bürsten können normal mit Wasser und Reinigungsmitteln benutzt werden). Für diese Verwendung wird der Einsatz einer einzigen Tynex-Bürste empfohlen, die mit einer anderen, weichen grauen Standard-Bürste oder einer schwarzen Bürste mittlerer Härte kombiniert wird. Achtung: Wegen ihrer starken Scheuerwirkung können Sie die Fußböden beschädigen.

Stark verschmutzte Fußböden:

Müssen Fußböden energisch gereinigt werden, die seit langer Zeit sehr verschmutzt sind, Flecken jeglicher Art aufweisen und/oder jedenfalls mit Materialien verschmutzt sind, die mit den normalen Reinigungsmitteln löslich sind, empfehlen wir die Aufnahmevorrichtung des Reinigungsmittels zu deaktivieren.

Die auf den Fußboden gegebene Flüssigkeit dient zu einer besseren Emulsion der Lösung und ermöglicht, dass das Reinigungsmittel wirkungsvoll einwirkt.

Schritt 1: Die Maschine anhalten (wenn sie im Betrieb ist).

Schritt 2: Den Hebel MOP-UP (Abb.11) nach oben stellen.

Schritt 3: Den Hebel am Handgriff betätigen, um eine ausreichende Menge an vorzugsweise 35/40°C warmer flüssiger Reinigungs-/Wasserlösung auszugeben.

Schritt 4: Das Gerät über die gesamte nasse Fläche in alle Richtungen oder nach präzisen Bahnen bewegen.

Schritt 5: Ist die Arbeit beendet, wird die Maschine angehalten.

Schritt 6: Den Hebel MOP-UP nach unten stellen, wodurch automatisch die Aufnahmevorrichtung für das Schmutzwassers in Funktion tritt.

Es wird dann mit dem System der normalen Reinigung gearbeitet.



ACHTUNG!

Der Hebel MOP-UP darf nur bei stillstehender Maschine betätigt werden. Nach der Reinigung von stark verschmutzten Fußböden und vor jedem anderen Vorgang auf empfindlichen Fußböden müssen die Bürsten und das Gerät sorgfältig gereinigt werden.



HINWEIS!

Es wird von einer Verwendung dieses Verfahrens auf Teppichböden, Teppichen und Holzfußböden abgeraten.

Reinigung von Teppichböden und Teppichen

Den Regler mit Läufer einstellen und die Arbeitsstellung wählen (normaler Teppichboden/Langhaarteppichboden). Es wird empfohlen, die Bahnen zu überkreuzen, so dass alle Fasern richtig gereinigt werden, wobei darauf geachtet werden muss, die Flächen nicht zu sehr zu benässen.

(Einige Versuche sollten vor der Gesamtreinigung durchgeführt werden).

Reinigung von Parkett

Den Fußboden, insbesondere den unlackierten, nicht zu sehr befeuchten, da dieser die Feuchtigkeit aufsaugt. Diese Fußböden müssen mit großer Sorgfalt behandelt werden und demnach sollten vor der Gesamtreinigung einige Versuche durchgeführt werden.

Fussbodenreinigung mit Wischwachs

Mit dem System „Wachsreinigung“ erzielt man eine perfekte Reinigung aller Oberflächen, einen zufrieden stellenden „Glanzeffekt“ und eine unverzügliche Schmutzaufnahme auf schnelle und preiswerte Weise.

Es ist insbesondere für die folgenden Fußbodentypen empfohlen:

- Terrakotta
- Polierte Fliesen
- Klinker
- Marmor
- Granit
- Industriefußböden
- Fußböden aus Kautschuk

Wie folgt vorgehen:

Schritt 1: Die Maschine mit den beiden grauen Bürsten der Ausstattung benutzen.

Schritt 2: Die beiden Behälter mit dem speziellen Produkt (das beim Hersteller angefordert werden kann) auffüllen, das entsprechend den auf den Flaschen angegebenen Anleitungen mit Wasser vermischt werden muss.

Schritt 3: Es wird dann mit dem System der normalen Reinigung gearbeitet.

Noch mehr Glanz erreicht man, wenn die braunen Glanzbürsten oder die Bürsten aus Scotch-brite am Ende der Reinigung verwendet werden

Polieren der Fußböden mit Flüssigwachs

Nachdem eine dünne Schicht Flüssigwachs gleichmäßig auf dem Fußboden verteilt wurde, muss das Wachs gut trocknen. Danach den Fußboden mit den trockenen braunen Bürsten fest abbürsten.

14 Das Gerät stoppen

Zum Anhalten des Geräts wie folgt vorgehen:

Modelle der DWM-K Serie

Schritt 1: Den Handgriff in die vertikale Stellung (Ruhestellung) bringen und den Sicherheitshebel 4 loslassen.

Schritt 2: Hauptschalter auf dem Handgriff 1 ausschalten.

Schritt 3: Den Regler auf die Position RT (Rest Traslation) stellen.

Modelle DWM-H Serie

Zusätzlich zu den vorherigen Anweisungen:

Schritt 4: Schalter ausschalten: Pumpe 3 und Dampferzeuger auf dem Behälter 2.



ACHTUNG!

Wenn die Maschine nicht benutzt wird, muss der Hauptschalter ausgeschaltet werden.

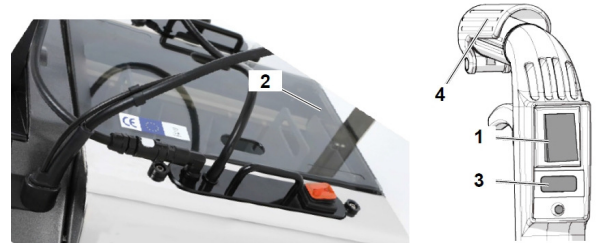
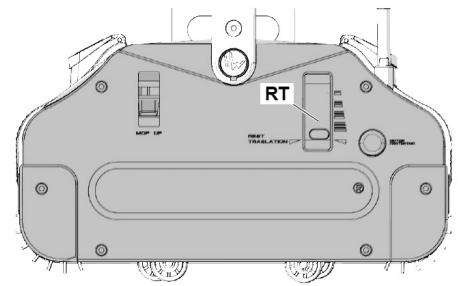


Abb. 20: Stoppen des Geräts

15 Pflege, Wartung und Instandsetzung/ Reparatur

Die Bürsten der Cleancraft - Maschine bedürfen einer minimalen regelmäßigen Wartung.

Um die perfekte Effizienz des Gerätes nicht zu beeinträchtigen, müssen regelmäßige Wartungsarbeiten durchgeführt werden.

Die hohe Drehgeschwindigkeit schleudert den Schmutz heraus und die Bürsten bleiben auf diese Weise immer sauber und effizient.

Auf jedem Fall den Zustand der Bürsten prüfen und eventuell die Reinigung vornehmen.



HINWEIS!

Die Reinigungseingriffe nehmen nur wenige Minuten in Anspruch, sind jedoch unabdingbar, um das Gerät immer sauber und effizient zu erhalten.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Vor Beginn von Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten den Netzstecker ziehen.
- Vor der Durchführung von Wartungs-, Austausch- oder Reinigungsarbeiten ist es unerlässlich, das Gerät zuvor vom Stromnetz zu trennen.



ACHTUNG!

- Zum Säubern des Gerätes keinen Hochdruckreiniger verwenden.
- Keine Dampfstrahlen zum Reinigen des Gerätes verwenden.
- Keine Hochdruckwasserstrahlen verwenden.
- Keine ätzenden Substanzen verwenden.
- Keine rauen und scheuernden Materialien oder scharfen Metallschaber verwenden.

15.1 Pflege durch Reinigung

Die Doppelwalzenmaschine ist stets in einem sauberen Zustand zu halten.



Schutzhandschuhe

Zur Reinigung sind geeignete Schutzhandschuhe zu tragen, um sich vor Verletzungen zu schützen.

- Reinigen Sie die Doppelwalzenmaschine nur mit einem trockenen, oder feuchten Tuch. Benutzen Sie keine aggressiven Chemikalien oder Scheuermittel zur Reinigung.
- Entfernen Sie Fremdkörper wie Blätter, Zweige etc. von den Bürsten.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Antriebsriemen auf korrekten Sitz und Spannkraft.
- Lagern Sie die Doppelwalzenmaschine im Innenbereich an einem trockenen, vor Staub, Schmutz und extremen Temperaturen geschützten Ort.

Wartung der Bürsten

Die Bürsten bedürfen einer minimalen regelmäßigen Wartung. Die hohe Drehgeschwindigkeit schleudert den Schmutz heraus und die Bürsten bleiben auf diese Weise immer sauber und effizient.



ELEKTRISCHE GEFÄHRDUNG!

Vor der Durchführung von Wartungs-, Austausch- oder Reinigungsarbeiten ist es unerlässlich, das Gerät zuvor vom Stromnetz zu trennen.



GEFAHR!

Das Gerät nicht mit übermäßig abgenutzten und/oder verformten Bürsten benutzen. Diese können Sprungbewegungen oder übermäßige Vibrationen verursachen.

Um Schäden am Gerät zu vermeiden, die Bürsten austauschen.

Am Ende jeder Benutzung den Zustand der Bürsten 7 überprüfen und eventuell reinigen oder austauschen.

Neben der Reinigung sind die folgenden Vorgänge regelmäßig auszuführen:

Schritt 1: Die Bürsten vom Gerät abnehmen (Siehe folgenden Abschnitt).

Schritt 2: Die Bürsten in einen Behälter mit lauwarmem Wasser tauchen und einige Stunden lang einweichen lassen.

Schritt 3: Die Bürsten ordentlich schütteln und gut auswaschen.

Schritt 4: Die Bürsten in vertauschter, d.h. nicht in ihrer vorherigen Position einbauen (Punkt 1).

Diese Vorkehrung ist erforderlich, um zu verhindern, dass die Bürsten immer in derselben Richtung laufen, und damit den Ausgleich der Borsten zu gewährleisten.

Abmontieren/Auswechseln der Bürsten

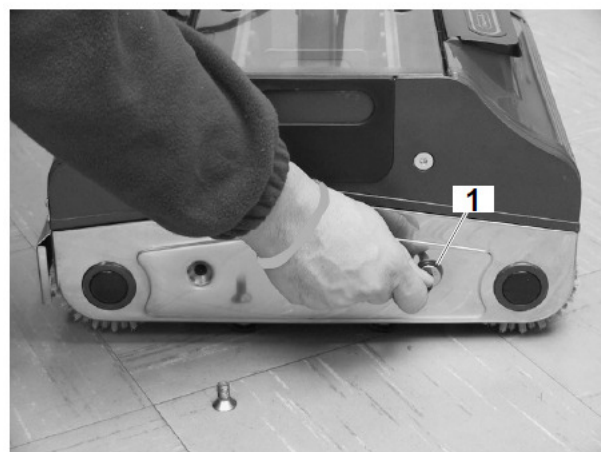
Im Fall von Verschleiß, Verformungen oder einem einfachen Austausch der Bürsten mit anderen für die Reinigung geeigneteren Bürsten, wie folgt vorgehen:

Schritt 1: Mit dem Schlüssel, der zur Ausstattung gehört, werden die beiden Schrauben an der Seitenwand aus Edelstahl abgeschraubt (1).

Schritt 2: Die beiden Bürsten zusammen mit der Seitenwand herausnehmen (2).

Schritt 3: Die beiden Bürsten von der Seitenwand trennen.

Schritt 4: Die neuen oder optionalen Bürsten einsetzen, wobei der oben beschriebene Vorgang in umgekehrter Reihenfolge auszuführen ist.



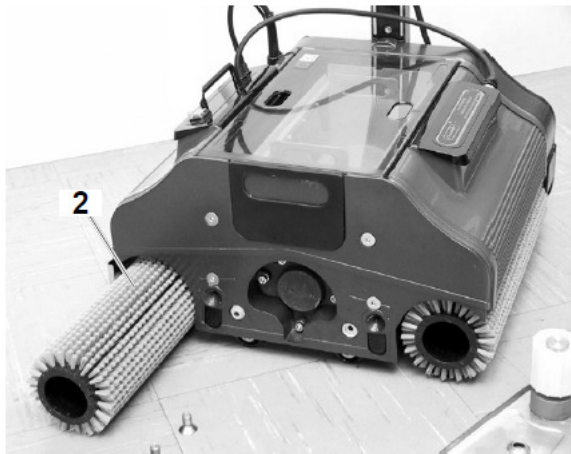


Abb. 21: Abmontieren der Bürsten



ACHTUNG!

Sollten die Bürsten übermäßig deformiert oder abgenutzt sein, können sich hopsende Bewegungen oder Vibrationen ergeben.

In diesem Fall muss man sich an den Kundendienst wenden.

Auswechseln der Gummilippen

Die beiden Gummilippen 10 des Aufnahmebehälters 5 immer sauber halten. Etwa alle 150 Arbeitsstunden oder bei sichtbarem Verschleiß auswechseln. Zum Auswechseln der Gummilippen 11 wie folgt vorgehen:

Schritt 1: Den Deckel 1 abnehmen.

Schritt 2: Den Aufnahmebehälter 5 herausziehen.

Schritt 3: Die Schrauben 11 herausschrauben und die verschlissenen Gummilippen 10 entfernen;

Schritt 4: Die Gummilippen 10 auswechseln und die Schrauben 11 festziehen.

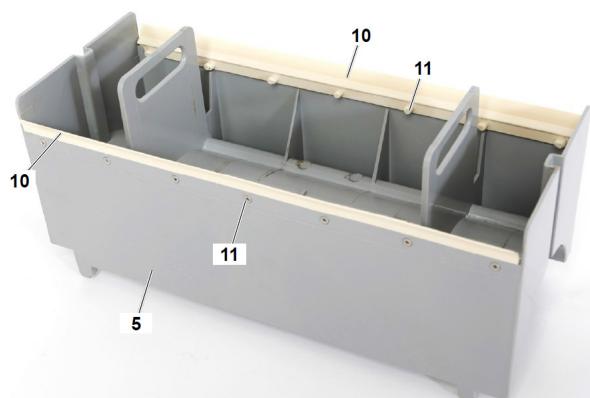


Abb. 22: Auswechseln der Gummilippen

Reinigung des Geräts

Schritt 1: Den Stecker des Elektrokabels aus der Steckdose ziehen.

Schritt 2: Den Deckel entfernen.

Schritt 3: Den Aufnahmebehälter herausziehen.

Schritt 4: Die Tanks abnehmen (Abb.23).

Schritt 5: Tanks und Aufnahmebehälter reinigen und trocknen.

Schritt 6: Mit einem feuchten Tuch die Gummitransportbänder und jeden Teil der Maschine sorgfältig säubern.

Schritt 7: Die Bürsten herausnehmen und reinigen (siehe Abschnitt Reinigung der Bürsten).

Schritt 8: Mit einem Pinsel jeden Schmutzrückstand aus allen Maschinenteilen entfernen.

Schritt 9: Vollkommen trocknen und die Teile wieder einbauen.



Abb. 23: Zu reinigende Maschinenteile



ACHTUNG!

- Zum Säubern des Gerätes keinen Hochdruckreiniger verwenden.
- Keine Dampfstrahlen zum Reinigen des Gerätes verwenden.
- Keine Hochdruckwasserstrahlen verwenden.
- Keine ätzenden Substanzen verwenden.
- Keine rauen und scheuernden Materialien oder scharfen Metallschaber verwenden.

Reinigung der Behälter



HINWEIS!

Die Tanks können bei laufendem Wasser unter einem Hahn gewaschen werden, mit Ausnahme des Tanks mit dem Dampferzeuger (Modelle DWM-H). Es ist besonders auf die Gegenwart von Schmutz bzw. etwaigen Fremdkörpern zu achten, welche die Ventile im Tankinneren verstopfen könnten.

Bei den Modellen DWM-H können alle Behälter, ausgenommen der Behälter, der den Kessel enthält, unter einem Wasserhahn mit fließendem Wasser gesäubert werden.

Insbesondere auf Schmutz und/ oder eventuelle Fremdkörper achten, die die Sperrung der sich im Behälter befindlichen Ventile (A) verhindern könnten, die den Fluss des Reinigungsmittels ermöglichen.



Abb. 24: Behälterventile A

Reinigung der Auffangrinnen/Tropfplatten

Um die Tropfplatte zu reinigen, die folgenden Anweisungen befolgen.

Schritt 1: Die Schraube (1) abschrauben.

Schritt 2: Die Tropfplatten (2) von den Behältern abnehmen; diese in der Mitte greifen und nach oben ziehen.

Schritt 3: Die Tropfplatten aus den seitlichen Sitzen herausnehmen.

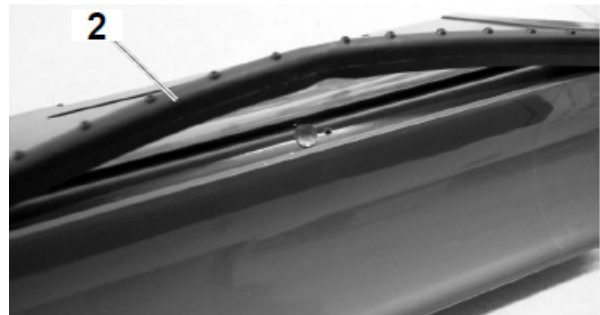
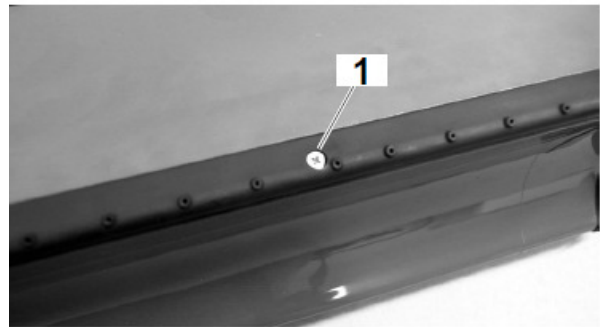


Abb. 25: Reinigung der Tropfplatten

Schritt 4: Die Löcher der Tropfplatten mit einer Nadel säubern (3).

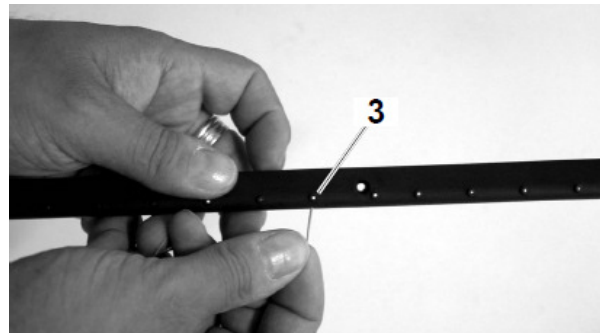


Abb. 26: Tropfplattenlöcher

Schritt 5: Die beiden Schabräder (4) des Aufnahmebehälters immer sauber halten.

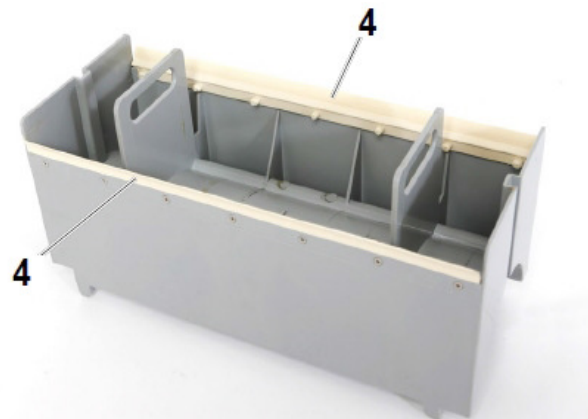


Abb. 27: Schabräder

15.2 Förderbänder

Die Förderbänder haben eine unbegrenzte Lebensdauer.



ACHTUNG!

Das Gerät nicht zum Aufsammeln von schneiden- den Materialien verwenden, diese könnten das Gummi beschädigen.

Um die Förderbänder stets effizient zu erhalten, empfiehlt sich eine regelmäßige Reinigung und Schmierung mit Silikonspray.

15.3 Vorsichtsmaßnahmen bei der Benutzung des DWM-H Kits

Schritt 1: Den Dampferzeuger niemals eingeschaltet und in Betrieb lassen, wenn Wasser im Behälter fehlt.

Schritt 2: Am Ende jeder Benutzung den Leuchtschalter am Handgriff und den Hauptleuchtschalter am Kessel ausschalten.

Schritt 3: Den Dampferzeuger außen mit einem feuchten Tuch reinigen.

Schritt 4: Den Dampferzeuger nicht auswaschen, um Infiltrationen im Innern des Kessels zu vermeiden.

Schritt 5: Die Abgabedüsen mit Wasser und einem nassen Pinsel reinigen und trocknen.

Schritt 6: Die Öffnungen mit einer Nadel säubern.

Schritt 7: Den Wasserbehälter sauber halten.

Schritt 8: Mindestens einmal im Jahr den Entkalkungsfilter auswechseln.



ACHTUNG!

Während des Betriebs die Dampf- abgabedüsen und die Metallwände NICHT mit den Händen berühren, da die von ihnen erreichten Temperaturen Verbrennungen verursachen könnten.

Entkalkung des DWM-H Modells

Wir empfehlen, das System immer dann zu entkalken, wenn der Dampfstrahl schwächer wird. Ein allgemeines, im Handel befindliches Produkt benutzen, das normalerweise für das Entkalken von Kaffeemaschinen, Bügeleisen usw. benutzt wird.

Schritt 1: Das Entkalken wird bei stillstehender Maschine ausgeführt;

Schritt 2: Die Maschine auf einen wasserdichten Stoff oder auf jeden Fall auf einen Aufnahmebehälter stellen (das Entkalkungsmittel könnte den Fußboden beschädigen).

Schritt 3: Den Behälter mit der Lösung aus Wasser und Reinigungsmittel füllen, (das Entkalkungsmittel muss in der auf der Packung angegebenen Proportion aufgelöst werden). Es ist empfehlenswert, die Lösung aus Wasser und Reinigungsmittel in einer Flasche vorzubereiten und gut zuschütteln und danach in den Behälter zu schütten.

Schritt 4: Den Schalter für den Dampfbetrieb durch die entsprechenden Schalter einschalten, ohne die Bürstenrotation zu aktivieren;

Schritt 5: Den Dampf so lange heraustreten lassen, bis sich im Behälter keine Lösung aus Wasser und Reinigungsmittel befindet;

Schritt 6: Den Dampfbetrieb durch die entsprechenden Schalter ausschalten;

Schritt 7: Den Behälter spülen und nur mit Wasser füllen;

Schritt 8: Den Dampfbetrieb durch die Schalter einschalten.

Schritt 9: Den Dampf für ca. 10 Minuten austreten lassen (um den Hydraulikkreis und die Düsen zu reinigen und zu trocknen).

Am Schluss dieses Vorgangs ist der gesamte Kalk zusammen mit allen Spuren des Entkalkungsmittels entfernt worden.

Der Verteiler, der den Dampf auf den Fußboden projiziert, besteht aus einem speziellen inerten Material (Teflon), auf dem sich kein Kalk absetzen kann, so dass er sauber bleibt.

Reinigung und Auswechslung des Filters beim Modell DWM-H

Ein Filter mit Harz im Behälter macht das Wasser weicher und verringert Verkalkungen.



HINWEIS!

Es wird empfohlen, den Filter mindestens einmal jährlich auszuwechseln.

Informationen zum Betrieb des Dampferzeugers DWM-H

Das Einschalten des Hauptschalters auf dem Dampferzeuger (Abb. 20) setzt die Heizung des Kessels ein (rote Signallampe eingeschaltet).

Die Heizung des Kessels wird von einem Thermostat kontrolliert, der den Betrieb im Fall einer Störung anhält.

Im Fall einer Störung des Thermostats wird der Betrieb des Kessels durch eine Thermogrenzsicherung definitiv unterbrochen. Das Einschalten des Schalters (Abb. 20) am Handgriff der Maschine setzt die Pumpe in Betrieb, welche das Wasser in den Dampferzeugungskessel einlässt.

Bei einem Fehlen von Wasser im Behälter arbeitet die Pumpe im Leerlauf und kann sich überhitzen. Im Falle einer kritischen Überhitzung blockiert der in der Pumpe eingebaute Thermostat umgehend den Betrieb. Nach dem Abkühlen kann der Betrieb wiederhergestellt werden. Es ist jedoch in diesem Fall ratsam, den Betrieb der Pumpe mit dem Hauptschalter auszuschalten, wenn Wasser im Behälter fehlt.



ACHTUNG!

Während des Betriebs die Dampfabgabedüsen und die Metallwände NICHT mit den Händen berühren, da die von ihnen erreichten Temperaturen Verbrennungen verursachen könnten.

15.4 Wartung und Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden; eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Allgemeine Wartungshinweise

- Überprüfen Sie regelmäßig den Riemen auf guten Sitz. Bei Verschleiß den Riemen austauschen.
- Prüfen Sie regelmäßig die Bürsten auf Verschleiß, und wechseln Sie sie bei Bedarf aus.

Sollte die Doppelwalzenmaschine nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.



ACHTUNG!

Wartungen und Reparaturen müssen immer von Fachpersonal ausgeführt werden. Eventuell beschädigte Teile sind nur durch Originalersatzteile zu ersetzen.

Vorgang	Eingriff	Häufigkeit
Reinigung	Tanks	Nach jedem Gebrauch.
	Gummilippen	Nach jedem Gebrauch.
	Aufnahmebehälter	Nach jedem Gebrauch.
	Reinigung des Geräts	Nach jedem Gebrauch.
	Bürsten	Alle 50/100 Stunden.
Kontrollen	Stromkabel	Vor und während jedem Gebrauch.
	Mechanische und Antriebsorgane	alle 24 Monate / etwa alle 500 Betriebsstunden.
Austausch	Gummilippen	alle 150 Betriebsstunden
	Graue Standard Bürsten	alle 250 Betriebsstunden

16 Störungen und Maßnahmen

Störungen	Wahrscheinliche Ursachen	Abhilfen
Hinterlässt nasse Streifen an den Seiten	Es wird zu viel Flüssigkeit ausgegeben.	Weniger Flüssigkeit verteilen.
	Es werden unregelmäßige, den Anweisungen im Abschnitt „ANWEISUNGEN FÜR DIE FUSSBODENREINIGUNG“ nicht entsprechende Bahnen gezogen.	Die Anweisungen des Kapitels „Anweisungen für die Fußbodenreinigung“ befolgen.
	Schalter Rest Traslation in der Transportstellung.	Schalter Rest Traslation in die gewünschte Betriebsstellung verstellen.
	Die Gummilippen des Aufnahmebehälters sind schmutzig oder abgenutzt.	Die Schaber reinigen oder auswechseln.
Der Schmutz wird nicht aufgefangen	MOP-UP-Vorrichtung ist ausgeschaltet.	Mop Up-Vorrichtung einschalten.
	Aufnahmebehälter mit verschmutzten oder verschlissenen Gummilippen.	Reinigen oder auswechseln.
	Die Bürsten sind abgenutzt.	Auswechseln.
	Die Schaberräder des Aufnahmebehälters sind schmutzig oder abgenutzt.	Reinigen oder auswechseln.
	Waschflüssigkeit wird nicht ausgegeben.	Das Ventil überprüfen und die Schraube unter dem Hebel des Griffs einstellen.
	Aufnahmebehälter nicht richtig in seine Aufnahme eingesetzt.	Prüfen und Aufnahmebehälter richtig einsetzen.
Das Gerät startet nicht	Stromstecker defekt oder Stecker nicht sachgemäß an die Steckdose angeschlossen.	Neu starten und eventuell auswechseln.
	Stromkabel unterbrochen.	Auswechseln
	Die Motorschutzvorrichtung „Motor Protector“ wurde ausgelöst.	Das Gerät neu starten und es durch drücken der Taste MP (Motor Protector) wieder in Betrieb nehmen. Etwa 6 Sekunden nach ihrer Auslösung erfolgt die erneute Aktivierung.
	Druckregler Bürsten auf Rest Traslation positioniert.	Druckregler in die gewünschte Betriebsstellung verstellen.
	Motor defekt.	Den Hersteller kontaktieren.
	Zu niedrige Versorgungsspannung.	Den Energieversorger kontaktieren.
	Anlasskondensator unterbrochen oder kurzgeschlossen.	Auswechseln

Störungen	Wahrscheinliche Ursachen	Abhilfen
Das Gerät vibriert	Bürsten deformiert oder verschmutzt.	Reinigen oder auswechseln.
Die Flüssigkeit wird ununterbrochen ausgegeben	Die Taster sind nicht eingezogen, in diesem Fall behindern sie die Behälter, die nicht herausgenommen werden können, folglich bleiben die Ventile offen.	Den Hebel des Haltegriffs mehrmals ziehen, um die Entsicherung zu erleichtern, oder einen Schraubenzieher oder ein Holzstöckchen in die Öffnung des Behälters stecken und auf das Gummiventil drücken, damit dieses die Taster zurückstößt.
Die Flüssigkeit fließt weiterhin heraus, auch wenn die Taster eingezogen sind	Die Ventile eines der Behälter sind blockiert geblieben.	Mehrmals auf diese drücken, um sie zu lösen.
	Im Sitz des Ventils hat sich ein Fremdkörper eingeschoben.	Jeden Behälter herum gründlich spülen und dabei die äußere Taste gedrückt halten, die das Ventil öffnet.
Der Dampferzeuger erzeugt keinen Dampf	Mit Hilfe eines Schraubenziehers die beiden Taster auf das gleiche Niveau bringen.	Füllen.
	Pumpe defekt	Auswechseln.
	Dampfdüsen durch Kalk verschmutzt.	Entkalken.

**ACHTUNG!**

Beim Auftreten eines Fehlers beenden Sie sofort die Arbeit mit der Doppelwalzenmaschine. Sämtliche Reparaturen bzw. Austauscharbeiten dürfen nur von qualifiziertem und geschultem Fachpersonal durchgeführt werden.

**HINWEIS!**

Sollten Sie die Probleme mit ihrer Doppelwalzenmaschine nicht selbst beseitigen können, dann melden Sie sich bitte bei ihrem nächsten Cleancraft-Händler. Schreiben Sie sich bitte vorher folgende Informationen von der Doppelwalzenmaschine oder von der Bedienungsanleitung auf, damit ihnen bei Ihrem Problem bestmöglich geholfen werden kann.

- Modellbezeichnung des Gerätes
- Seriennummer des Gerätes
- Baujahr
- genaue Fehlerbeschreibung

17 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Tragen Sie bitte in Ihrem und im Interesse der Umwelt dafür Sorge, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

17.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Entfernen Sie alle umweltgefährdende Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät.
- Demontieren Sie die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile.
- Führen Sie die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungsweg zu.

17.2 Entsorgung von elektrischen Geräten

Beachten Sie bitte, dass elektrische Geräte eine Vielzahl wiederverwertbarer Materialien sowie umweltschädliche Komponenten enthalten. Tragen Sie dazu bei, dass diese Bestandteile getrennt und fachgerecht entsorgt werden. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an ihre kommunale Abfallentsorgung.

Für die Aufbereitung ist gegebenenfalls auf die Hilfe eines spezialisierten Entsorgungsbetriebs zurückzugreifen.

17.3 Entsorgung von Schmierstoffen

Achten Sie bitte unbedingt auf eine umweltgerechte Entsorgung der verwendeten Kühl- und Schmiermittel. Beachten Sie die Entsorgungshinweise Ihrer kommunalen Entsorgungsbetriebe. Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

17.4 Entsorgung über kommunale Sammelstellen

Entsorgung von gebrauchten, elektrischen und elektronischen Geräten (Anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte).



Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsche Entsorgung gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

18 Ersatzteile

18.1 Ersatzteilbestellung



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



Garantieverlust

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie.

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden. Die Kontaktdaten stehen im Kapitel 1.2 Kundenservice.

Folgende Eckdaten bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Seriennummer
- Menge
- Bezeichnung
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten.

Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss die Walze für die Doppelwalzenmaschine DWM-H 340 bestellt werden. Die Walze hat in der Ersatzteilzeichnung 4 die Nummer 416.

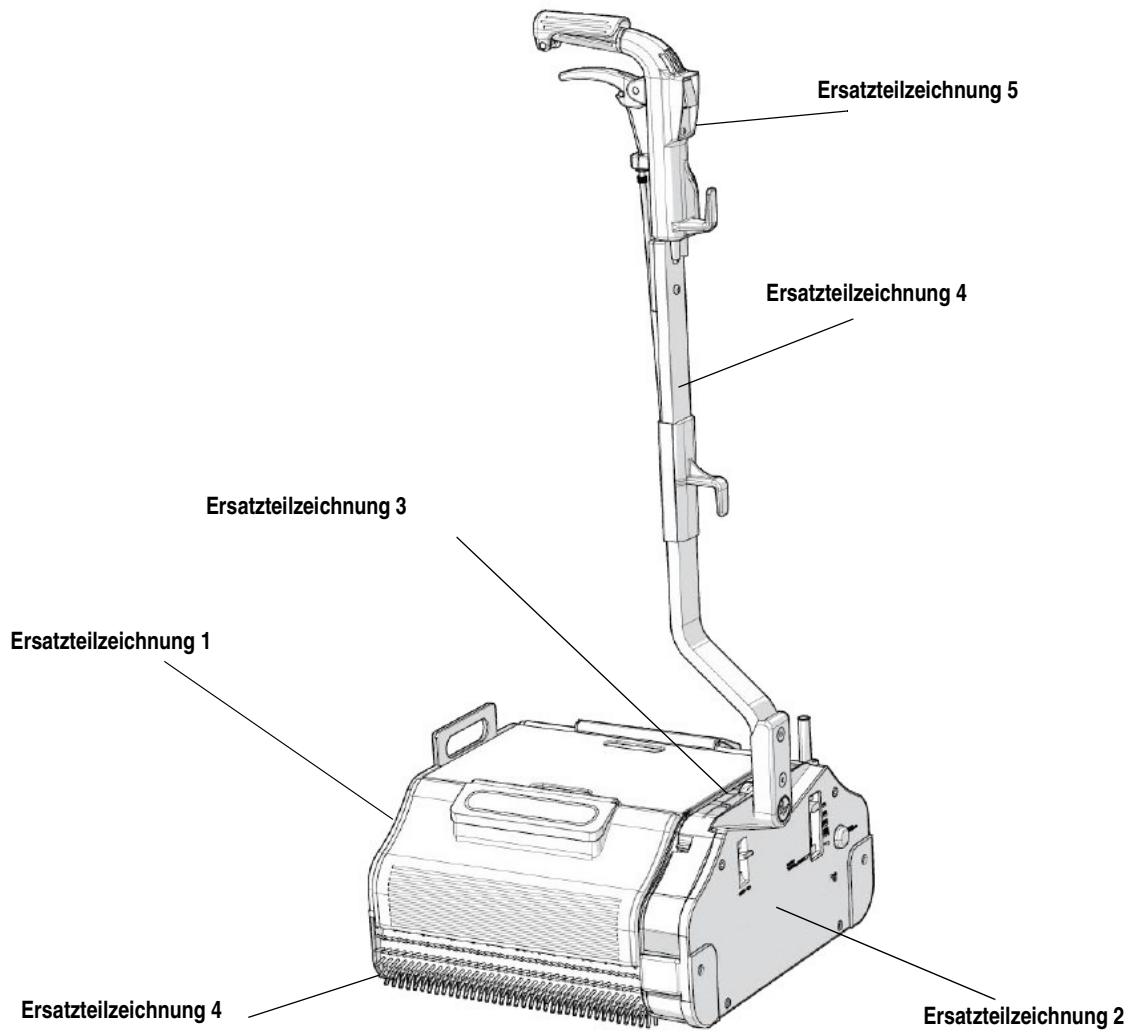
Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (2) mit gekennzeichnetem Bauteil (Walze) und markierter Positionsnummer (416) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Doppelwalzenmaschine DWM-H 340**
- Artikelnummer: **7220345**
- Zeichnungsnummer: **4**
- Positionsnummer: **416**

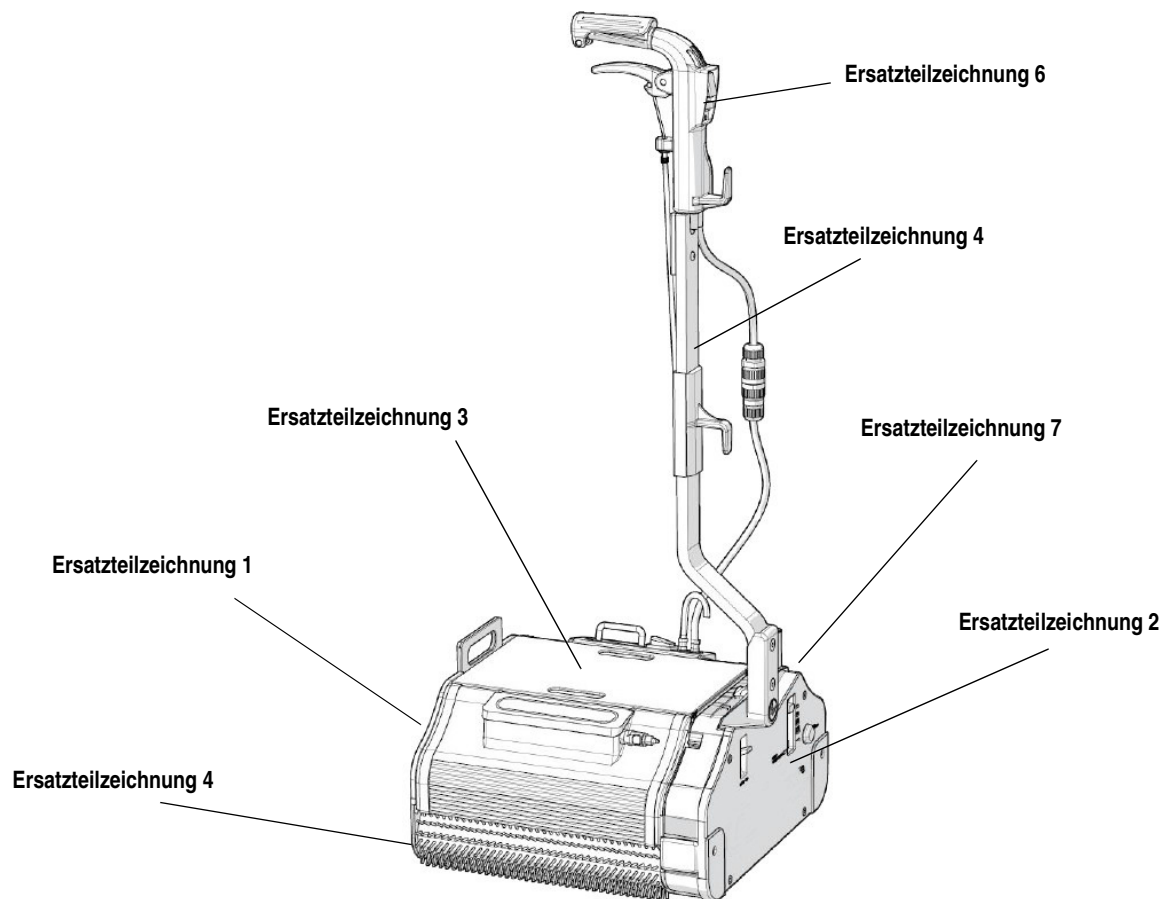
18.2 Ersatzteilzeichnungen

Die nachfolgenden Zeichnungen sollen im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an den Vertragshändler senden.

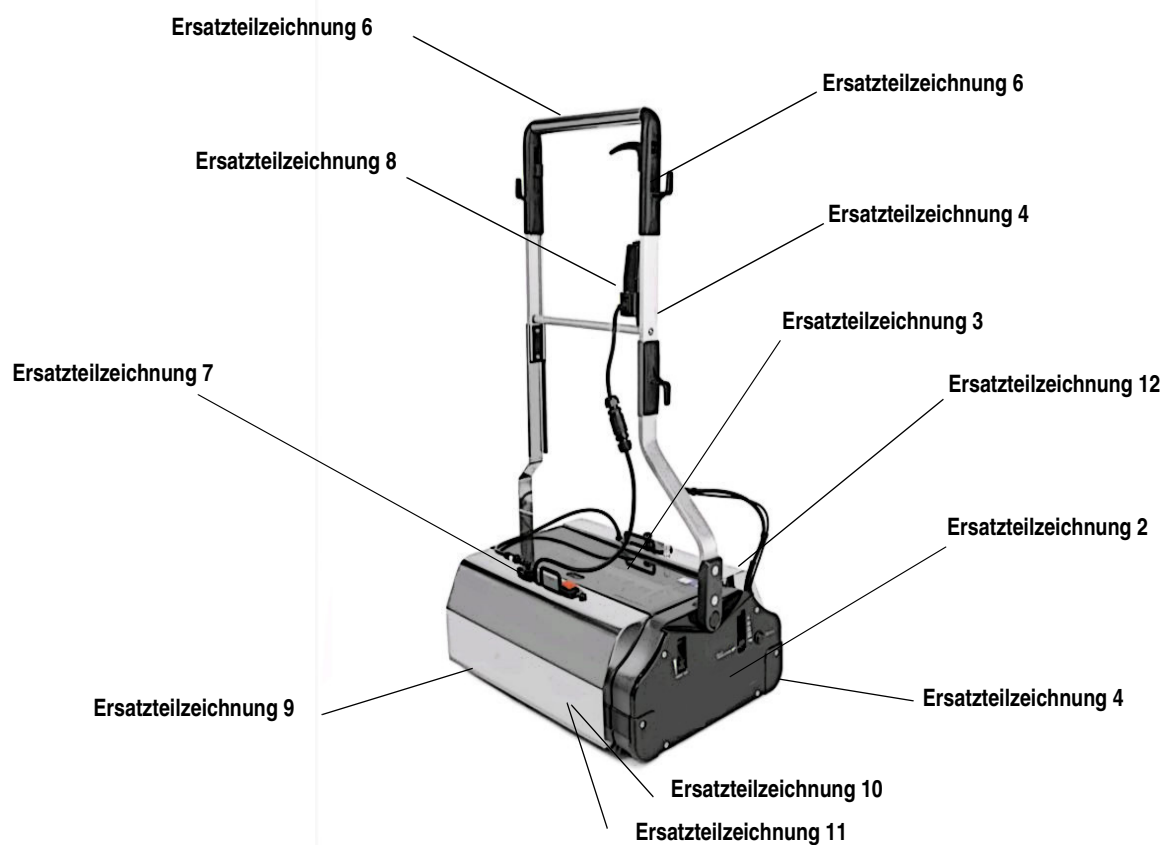
Ersatzteilzeichnungen Doppelwalzenmaschinen Kaltwasser (DWM-K 340, 420 und 620)



Ersatzteilzeichnungen Doppelwalzenmaschinen Heißwasser (DWM-H 340, 420)



Ersatzteilzeichnungen Doppelwalzenmaschinen Heißwasser (DWM-H 620)



Ersatzteilzeichnung 1

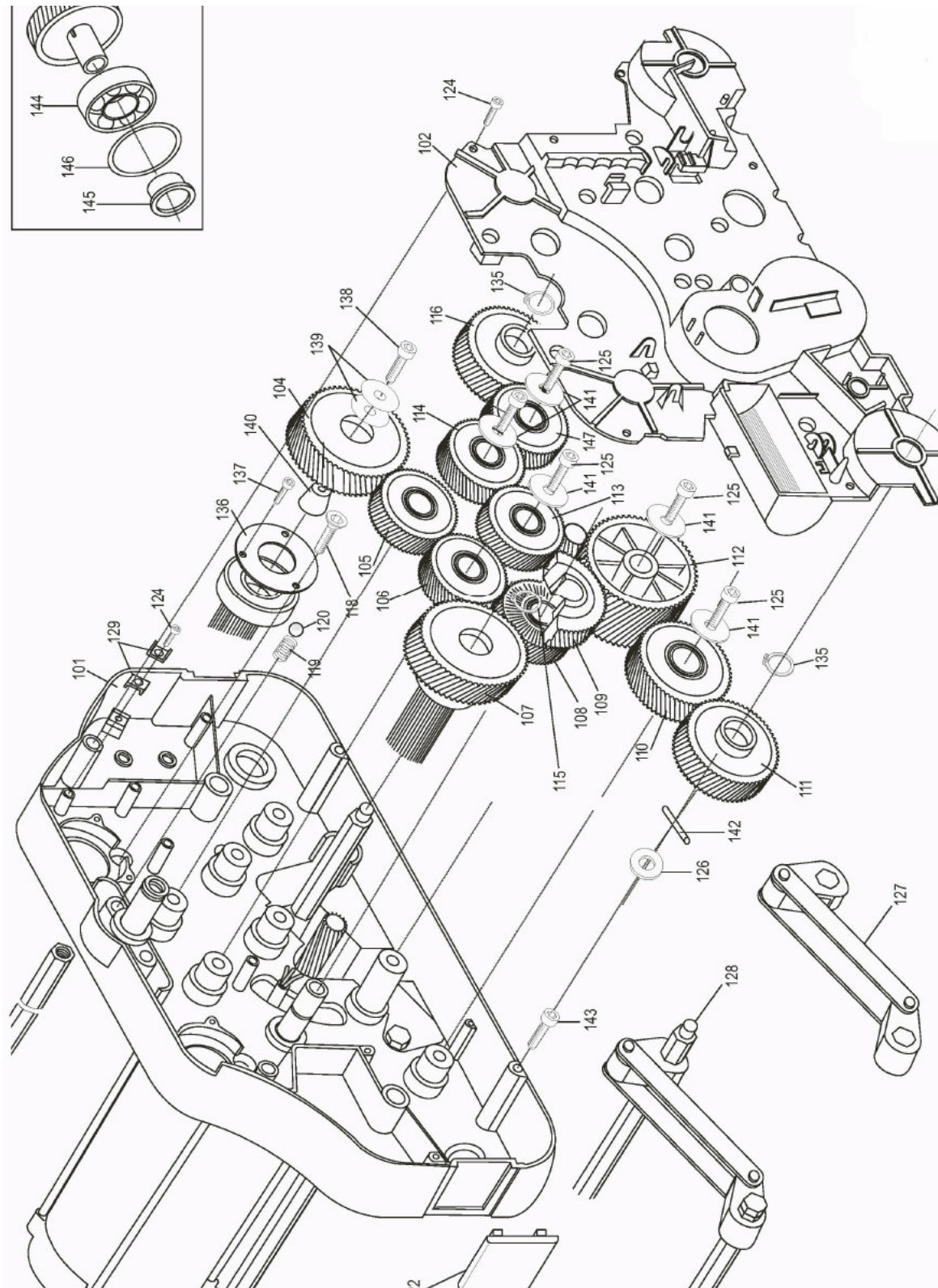


Abb. 28: Ersatzteilzeichnung 1

Ersatzteilzeichnung 2

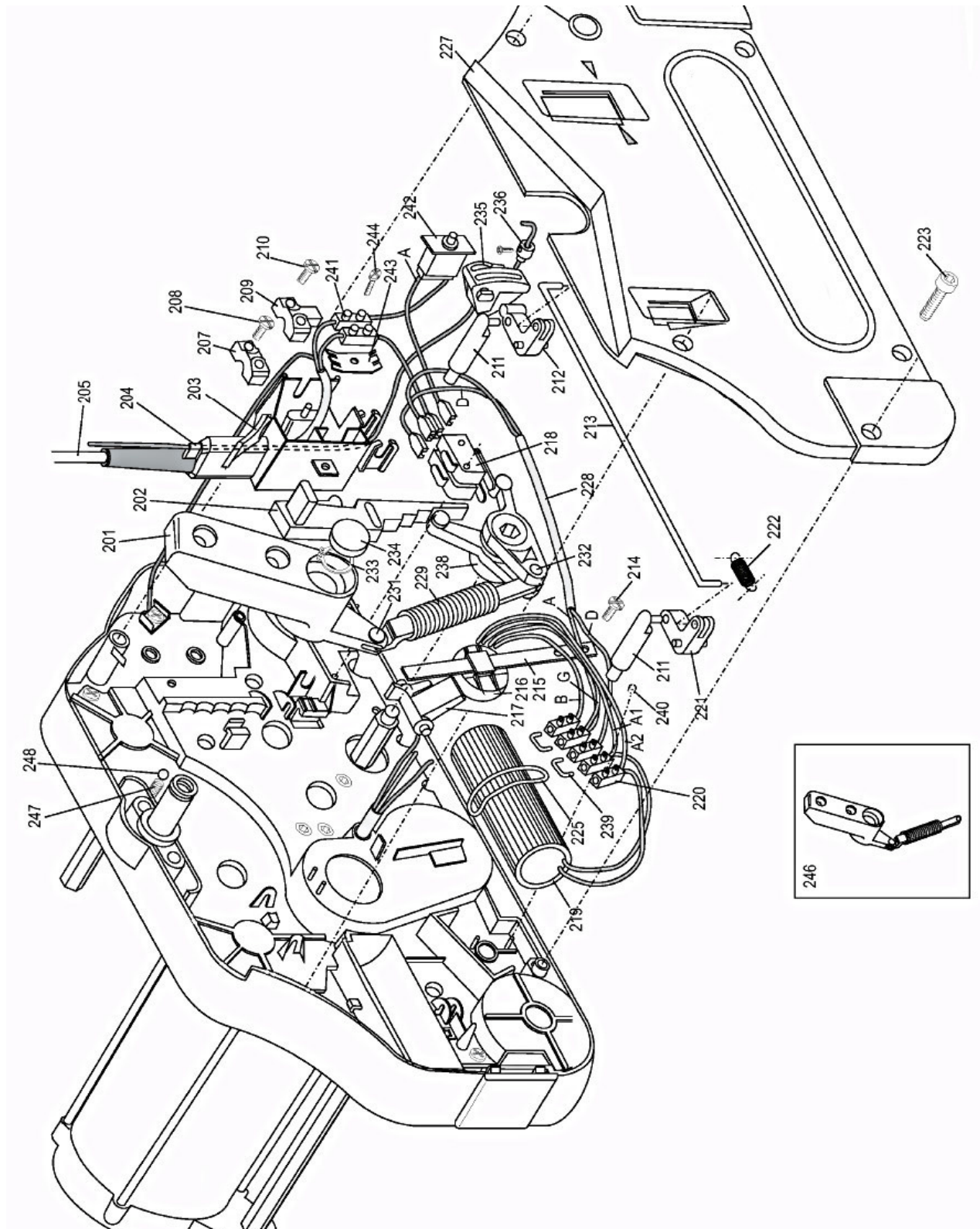


Abb. 29: Ersatzteilzeichnung 2

Ersatzteilzeichnung 3

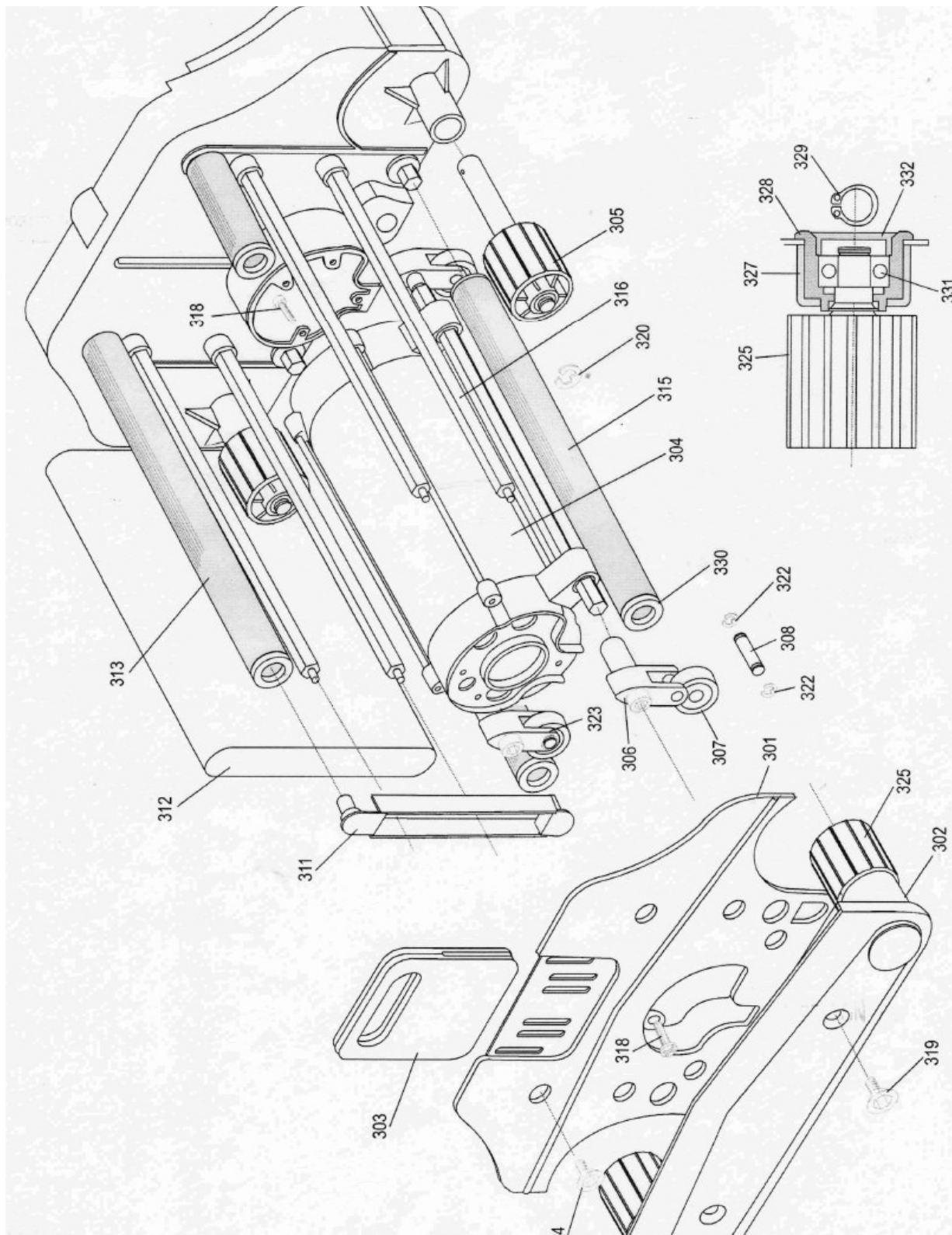


Abb. 30: Ersatzteilzeichnung 3

Ersatzteilzeichnung 4

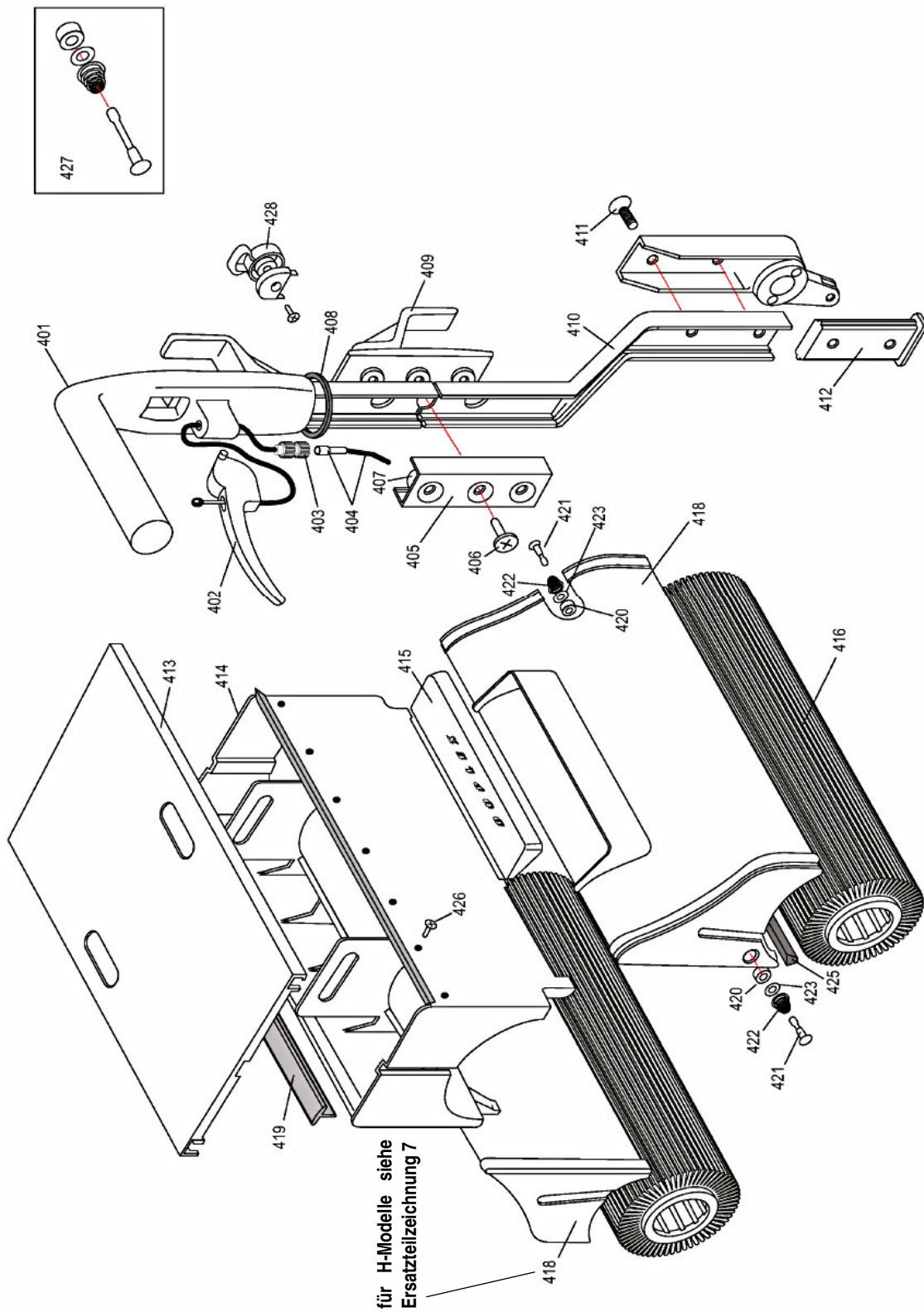


Abb. 31: Ersatzteilzeichnung 4

Ersatzteilzeichnung 5

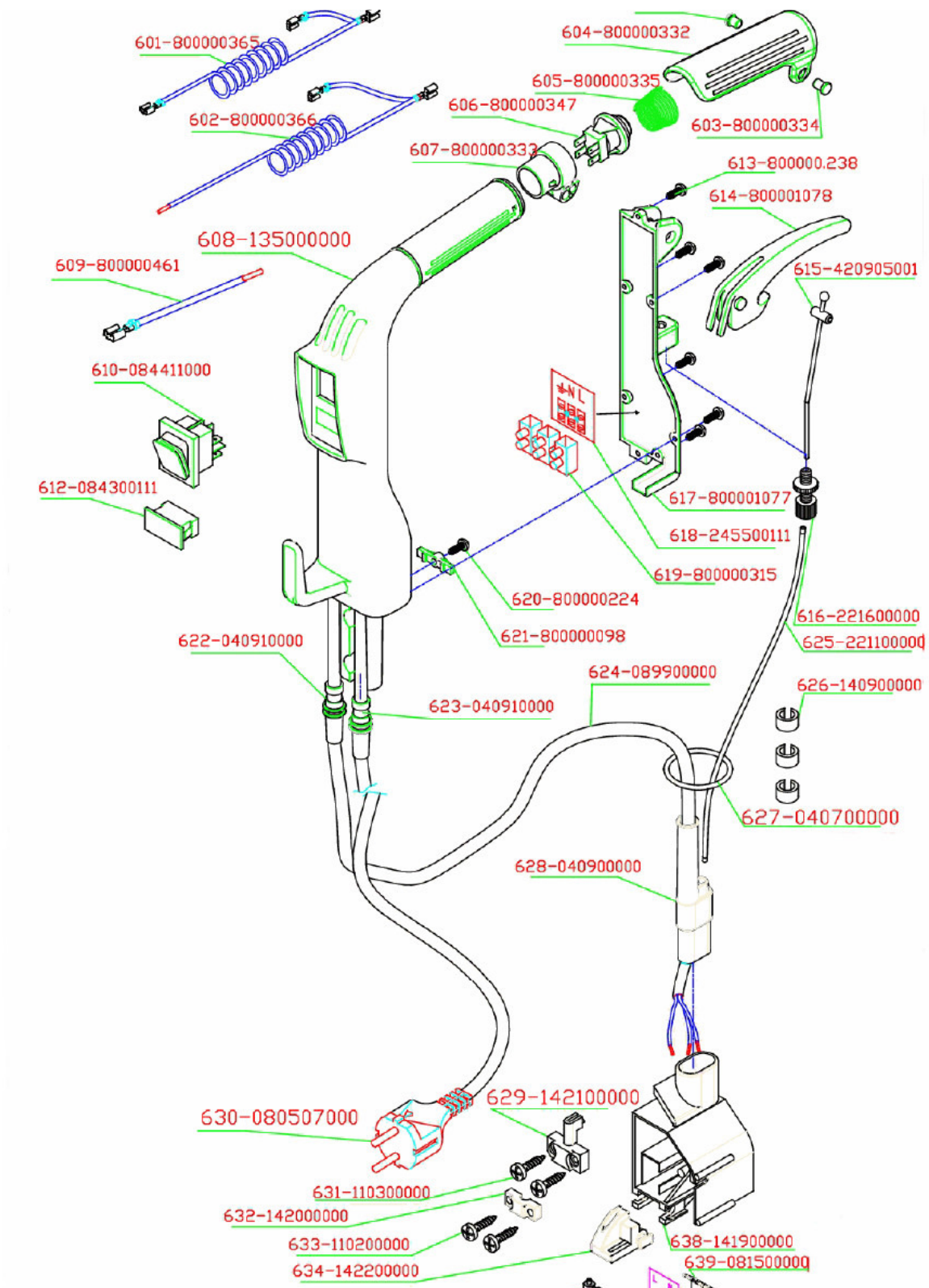


Abb. 32: Ersatzteilzeichnung 5

Ersatzteilzeichnung 6

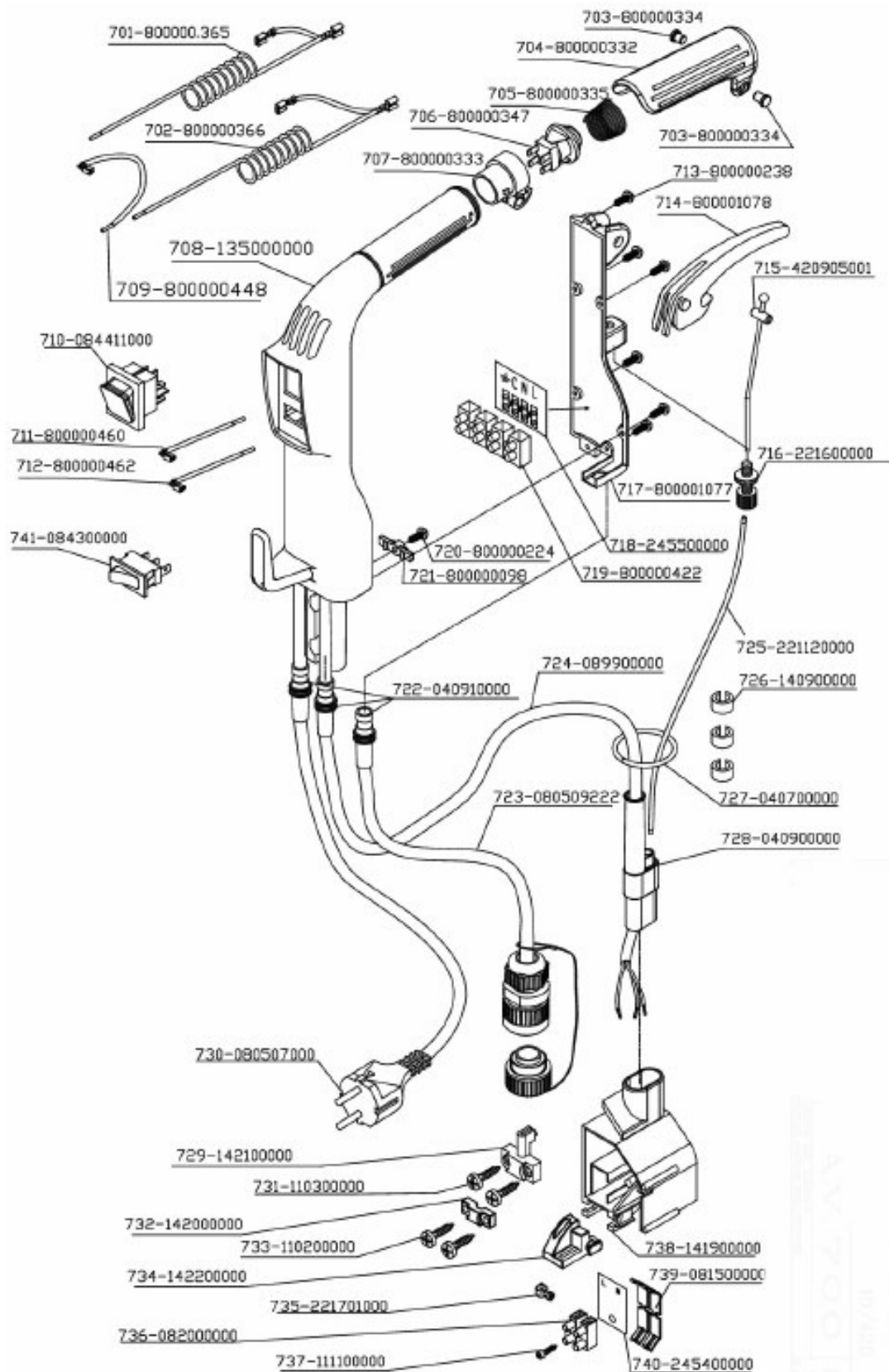


Abb. 33: Ersatzteilzeichnung 6

Ersatzteilzeichnung 7

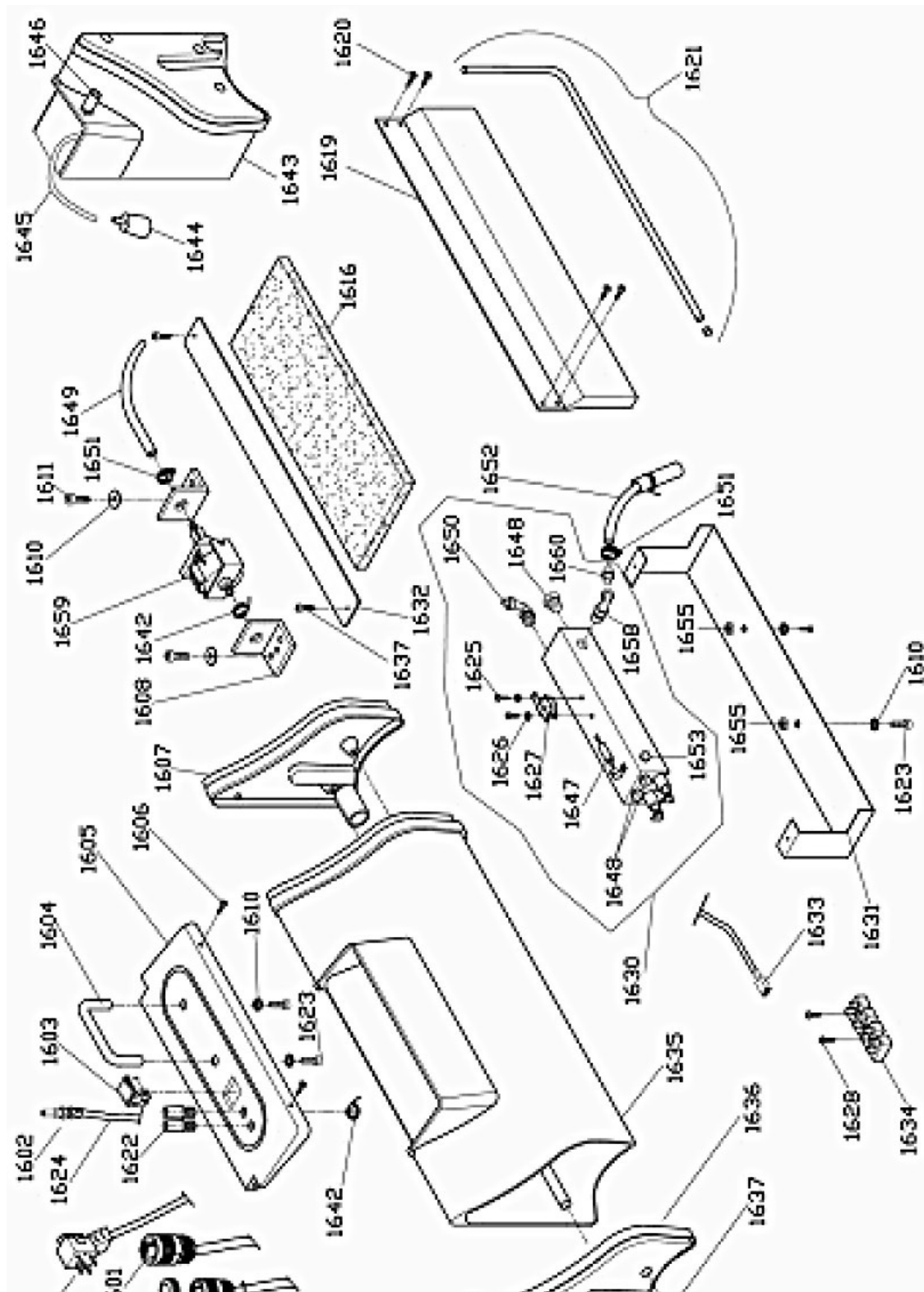


Abb. 34: Ersatzteilzeichnung 7

Ersatzteilzeichnung 8

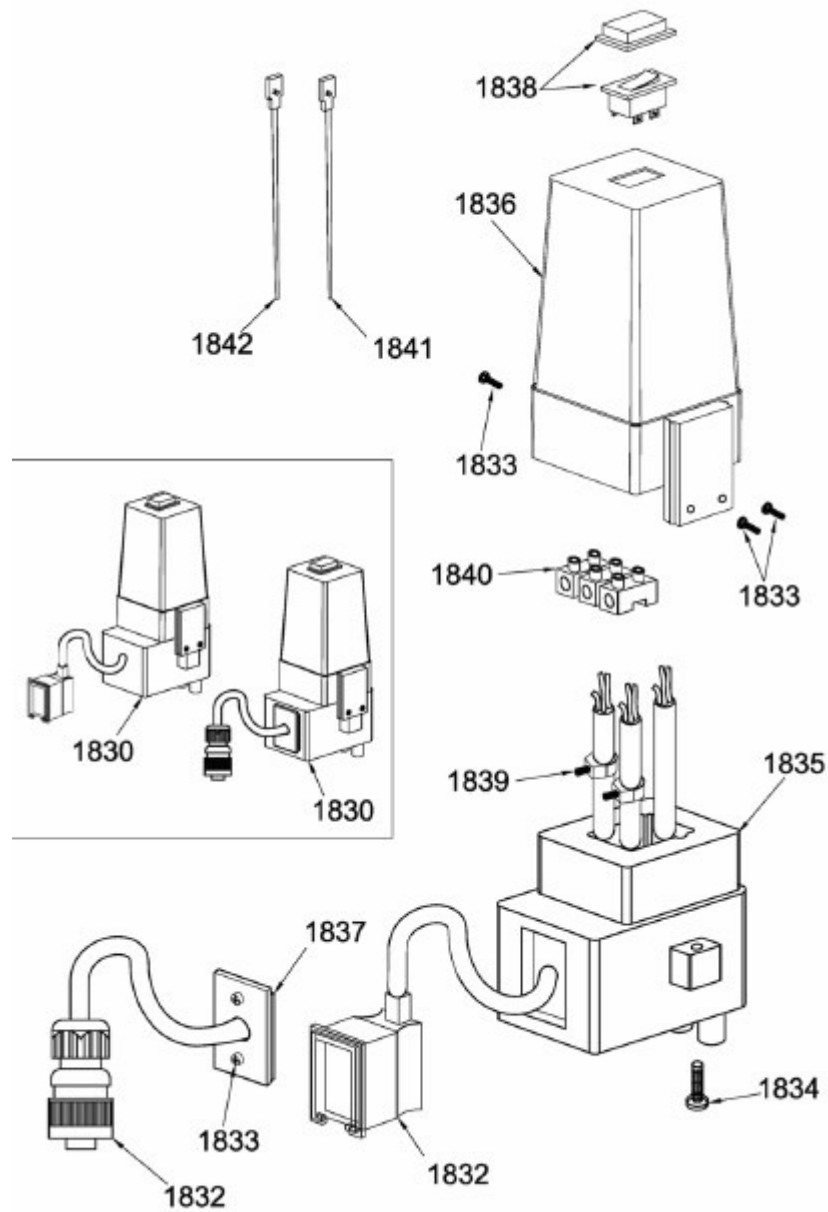


Abb. 35: Ersatzteilzeichnung 8

Ersatzteilzeichnung 9

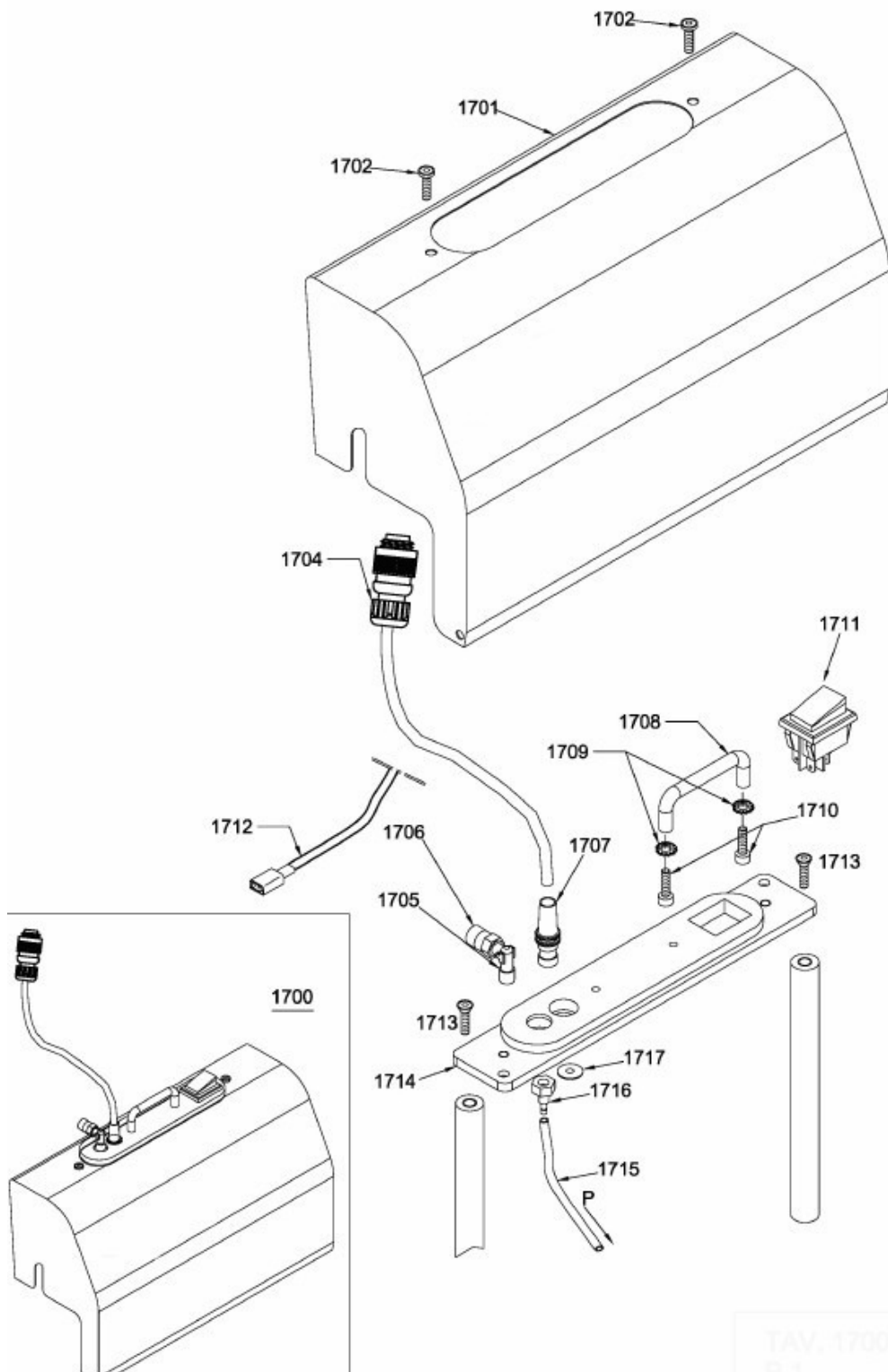


Abb. 36: Ersatzteilzeichnung 9

Ersatzteilzeichnung 10

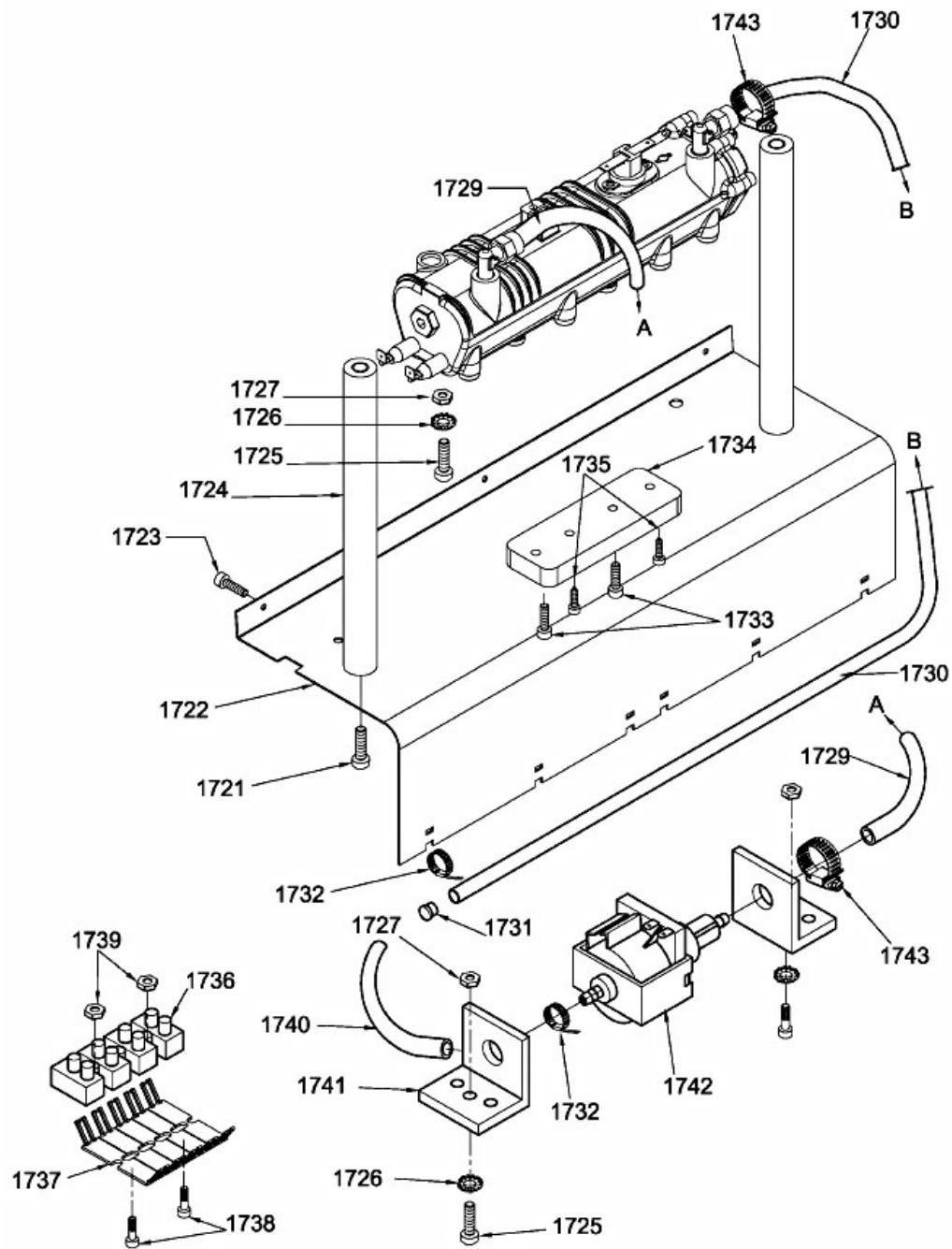


Abb. 37: Ersatzteilzeichnung 10

Ersatzteilzeichnung 11

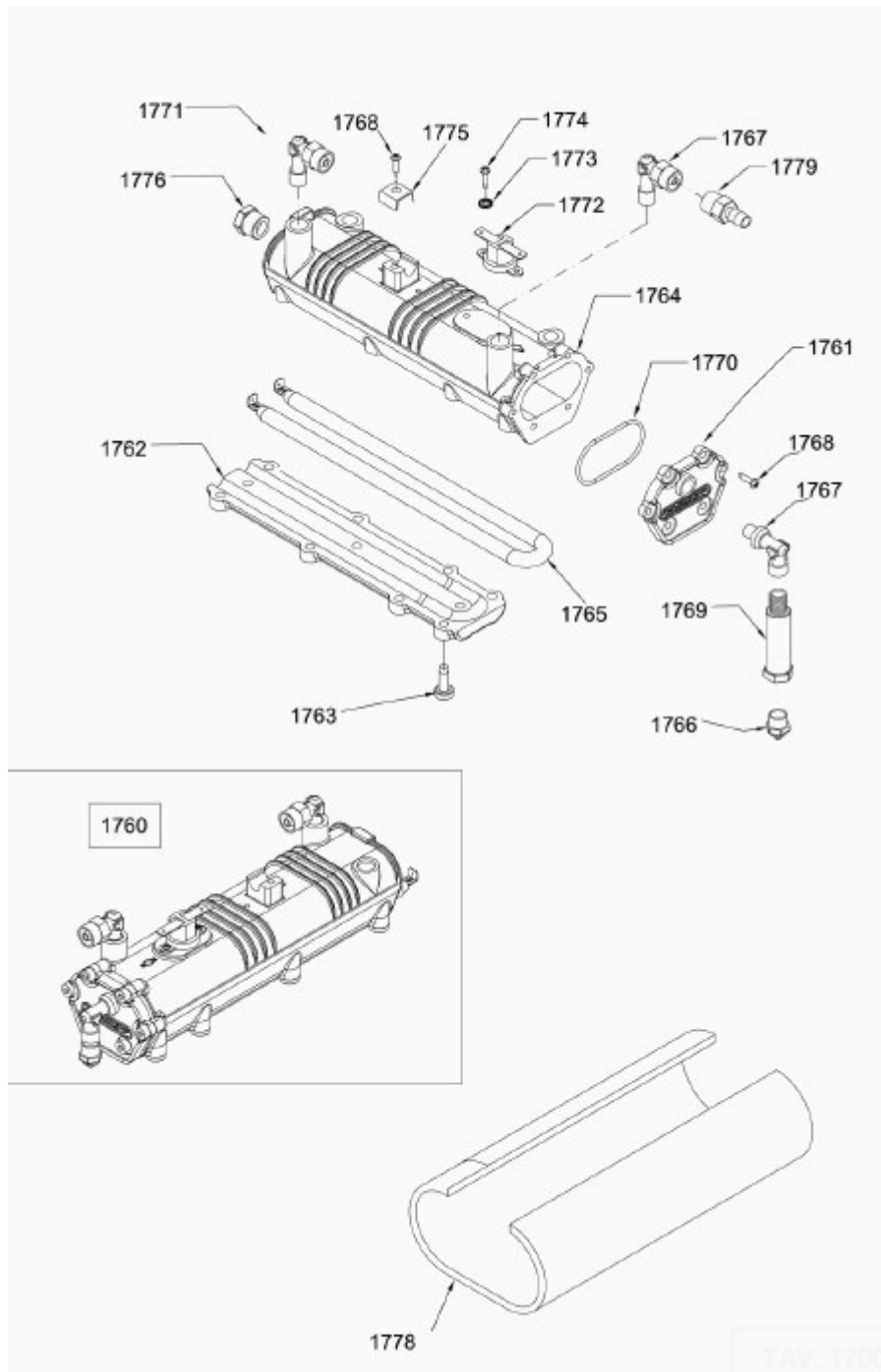


Abb. 38: Ersatzteilzeichnung 11

Ersatzteilzeichnung 12

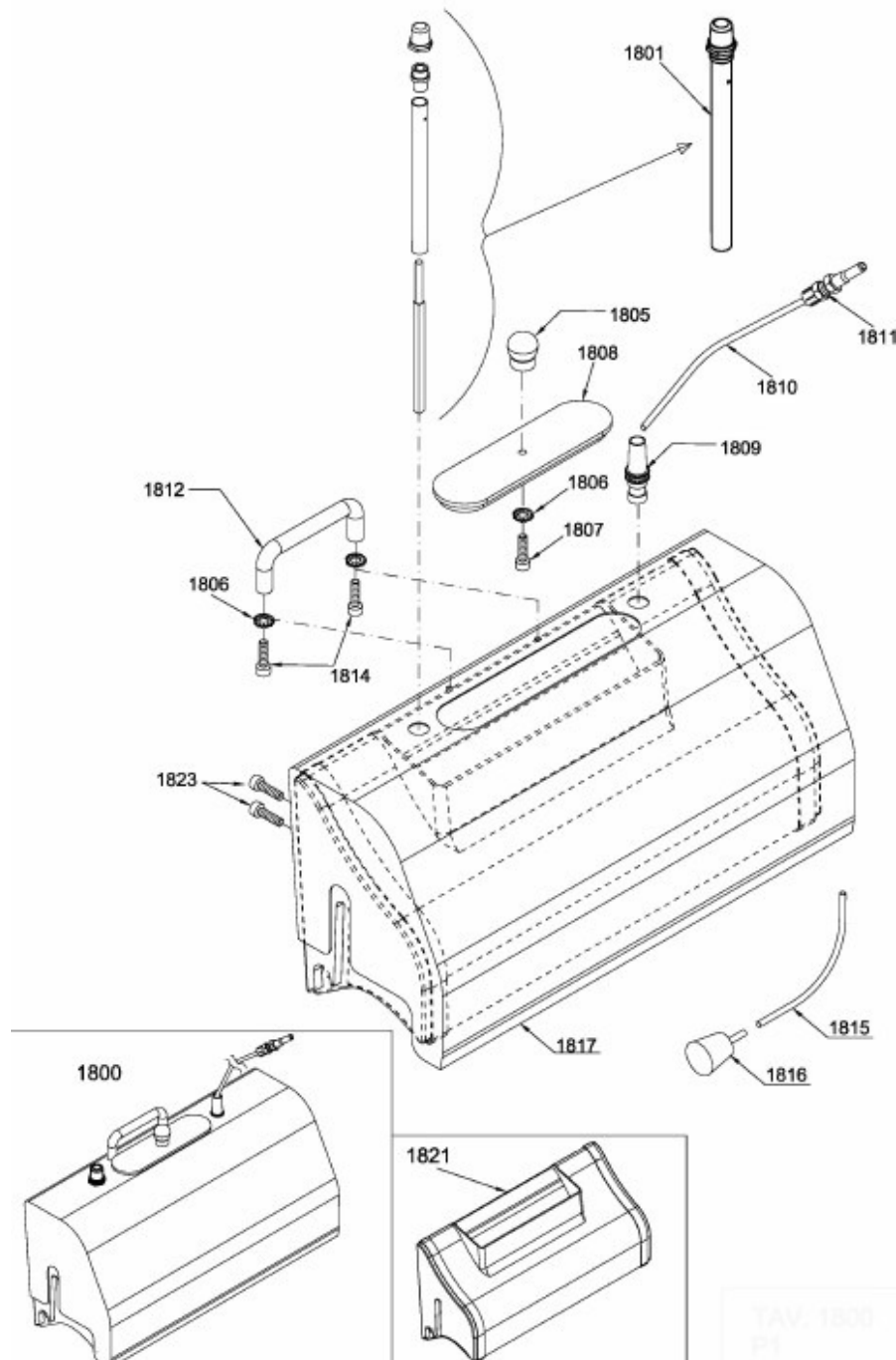


Abb. 39: Ersatzteilzeichnung 12

19 Elektroschaltpläne

Modell DWM-K 340 und DWM-K 420

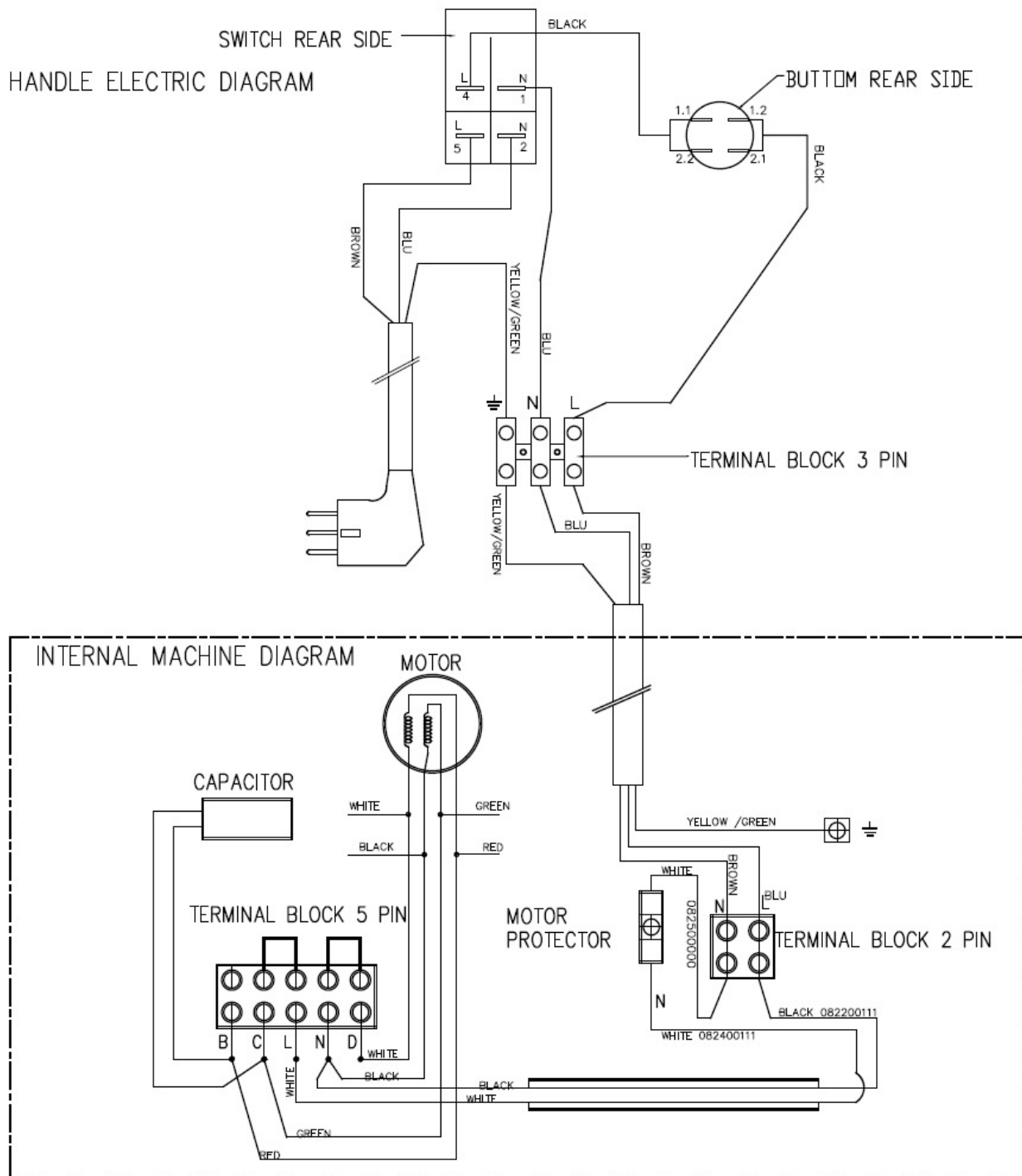


Abb. 40: Elelktroschaltplan Modell DWM-K 340 und DWM-K 420

Modell DWM-H 340 und DWM-H 420

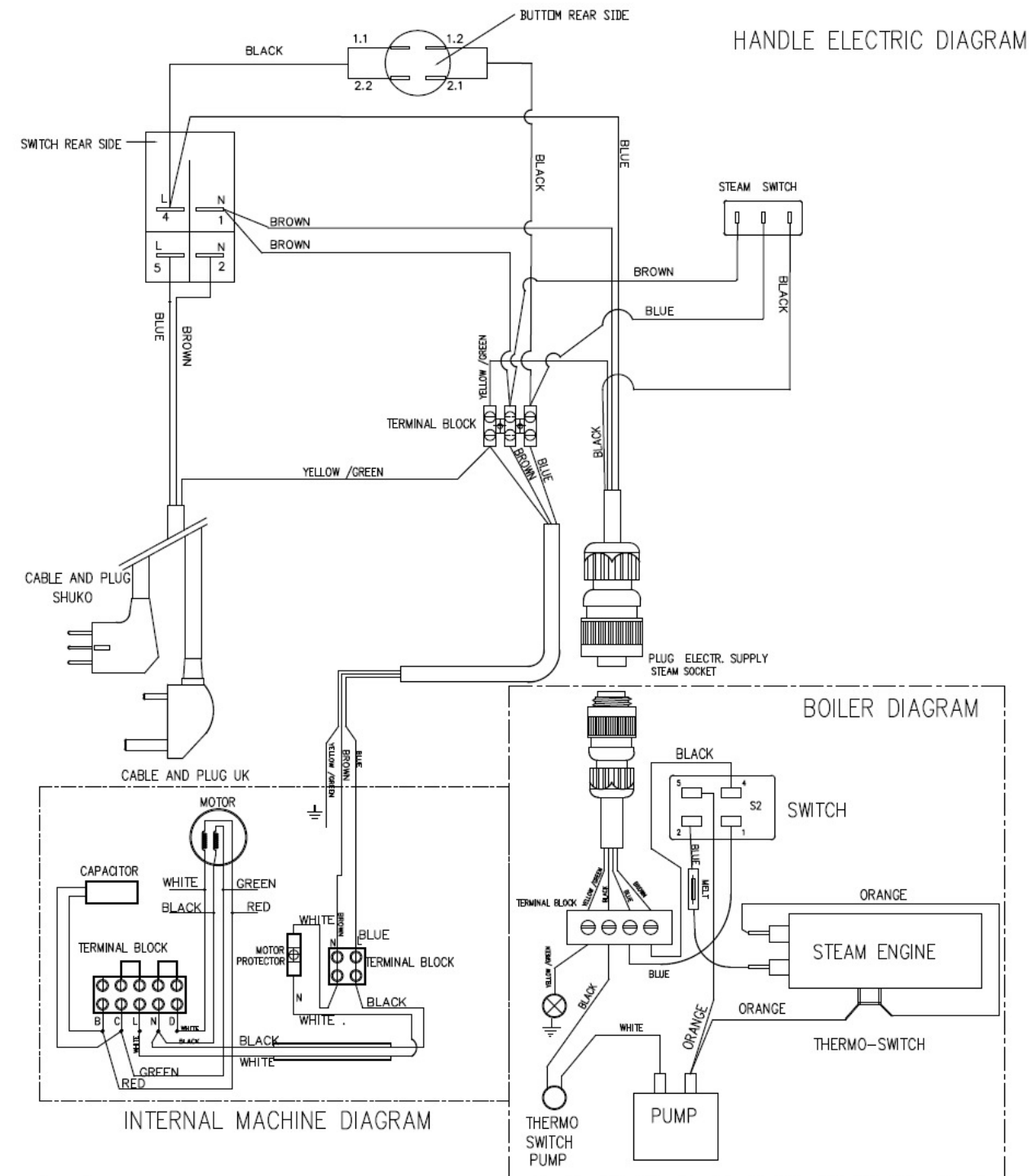
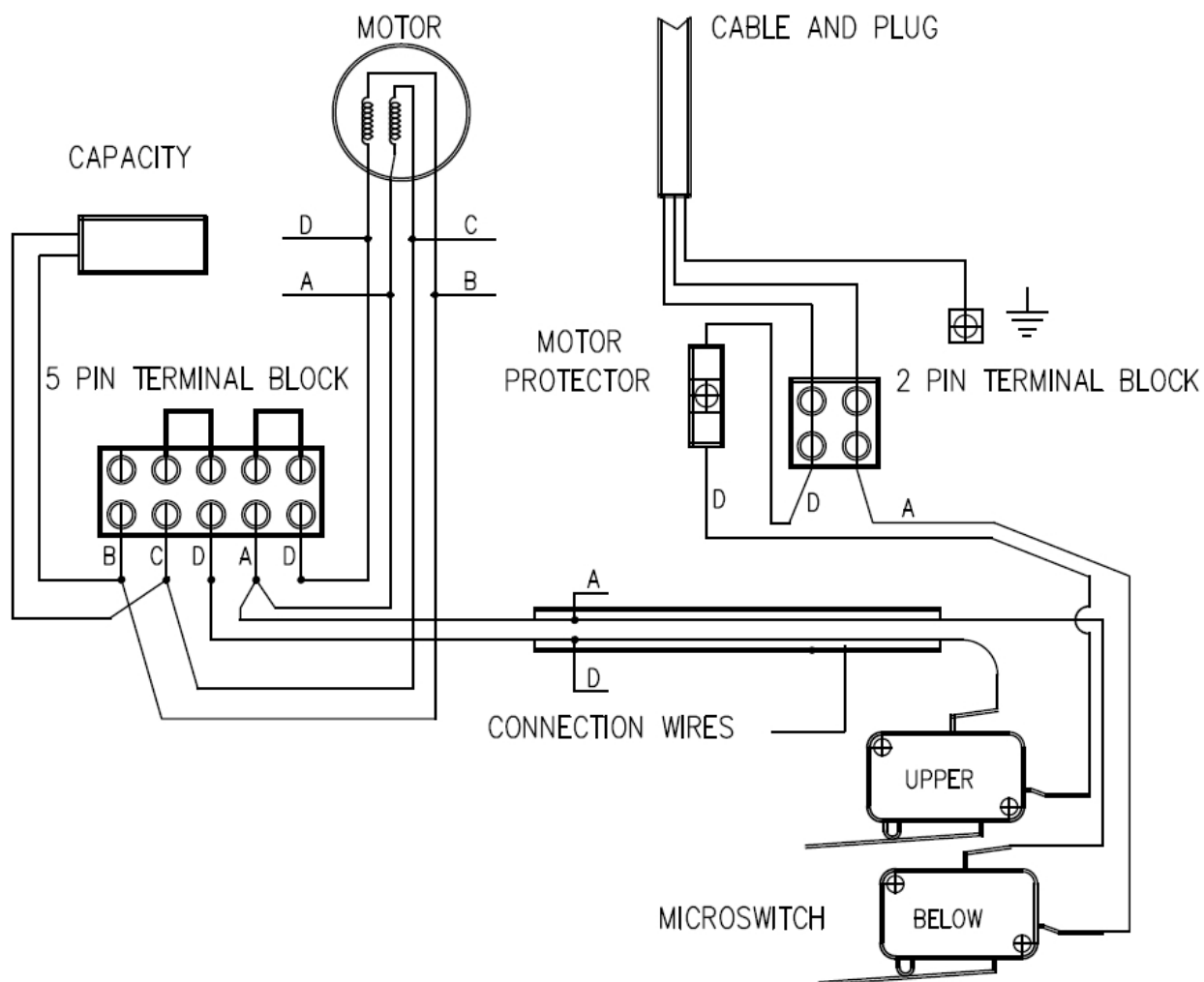


Abb. 41: Elektroschaltplan DWM-H 340 und DWM-H 420

Modell DWM-K 620



CAVO-CABLE			
A	B	C	D
NERO	ROSSO	VERDE	BIANCO
BLACK	RED	GREEN	WHITE
NOIR	ROUGE	VERT	BLANC

Abb. 42: Elektroschaltplan Modell DWM-K 620

The diagram illustrates the electrical wiring for a model steam engine, divided into three main sections:

- Top Section (Overview):** Shows the physical components and their connections. A **STEAM SWITCH** is connected to a **STEAM SWITCH CONTROL BOX**. A **SHUKO PLUG** for **ELECTR. SUPPLY** is connected to a **TERMINAL BLOCK**. Wires are color-coded: **BLUE**, **BLACK**, **BROWN**, **YELLOW/GREEN**, and **WHITE**.
- INTERNAL MACHINE DIAGRAM:** Shows the internal components of the machine. A **MOTOR** is connected to a **CAPACITOR** and a **TERMINAL BLOCK**. The **MOTOR PROTECTOR** is also connected. Wires are color-coded: **WHITE**, **GREEN**, **RED**, **BLACK**, **BLUE**, and **WHITE**.
- BOILER DIAGRAM:** Shows the boiler components. A **SWITCH** (S2) is connected to a **TERMINAL BLOCK**. The **STEAM ENGINE** is connected to a **THERMO-SWITCH** and a **PUMP**. Wires are color-coded: **BLACK**, **BLUE**, **ORANGE**, **WHITE**, and **YELLOW/GREEN**.

Abb. 43: Ersatzteilzeichnung 6 Modell DWM-K 620

20 EU-Konformitätserklärung

Nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Hersteller/Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktgruppe: Cleancraft® Reinigungstechnik

Maschinentyp: Doppelwalzenmaschine

Bezeichnung der Maschine *:	☐ DWM-K 340	Artikelnummer *:	☐ 7220340
	☐ DWM-H 340		☐ 7220345
	☐ DWM-K 420		☐ 7220420
	☐ DWM-H 420		☐ 7220425
	☐ DWM-K 620		☐ 7220620
	☐ DWM-H 620		☐ 7220625

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20 _____

*füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie sowie der weiteren angewandten Richtlinien (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen entspricht.

Einschlägige EU Richtlinien:

2011/65/EU	RoHS-Richtlinie
2014/30/EU	EMV-Richtlinie
2012/19/EU	WEEE-Richtlinie

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

DIN EN 55014-1: 2012-05	Elektromagnetische Verträglichkeit –Anforderungen an Haushaltsgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte – Teil 1 Störaussendung
DIN EN 55014-2: 2016-01	Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen an Haushaltgeräte, Elektrowerkzeuge und ähnliche Elektrogeräte - Teil 2: Störfestigkeit - Produktfamiliennorm (CISPR 14-2:2015)
DIN EN 60335-1: 2012-10	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60335-1:2010, modifiziert)
DIN EN 60335-2-67: 2014-09	Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke - Teil 2-67: Besondere Anforderungen für Bodenbehandlungsmaschinen für den gewerblichen Gebrauch (IEC 60335-2-67:2012, modifiziert)
DIN EN 62233: 2008-11	Verfahren zur Messung der elektromagnetischen Felder von Haushaltsgeräten und ähnlichen Elektrogeräten im Hinblick auf die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (IEC 62233:2005, modifiziert)
DIN EN 61000-3-2: 2015-03	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-2: Grenzwerte - Grenzwerte für Oberschwingungsströme (Geräte-Eingangsstrom <= 16 A je Leiter) (IEC 61000-3-2:2014)
DIN EN 61000-3-3: 2014-03	Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) - Teil 3-3: Grenzwerte - Begrenzung von Spannungsänderungen, Spannungsschwankungen und Flicker in öffentlichen Niederspannungs-Versorgungsnetzen für Geräte mit einem Bemessungsstrom <= 16 A je Leiter, die keiner Sonderanschlussbedingung unterliegen (IEC 61000-3-3:2013)

Dokumentationsverantwortlich: Kilian Stürmer, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 18.10.2018



Kilian Stürmer
Geschäftsführer



21 Notizen

